



# Brandiser Stadtjournal

Amtsblatt der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis, Polenz



## Neue Haltestellen

### Linie 689 erweitert Angebot

Innerhalb des Projektes „Muldental in Fahrt“ bekam Brandis unter anderem die Linie 689. Die pendelt bekanntlich zwischen dem Fachklinikum und dem S-Bahn-Anschluss in Gerichshain. Seit Ende der Herbstferien fährt sie auf ihrer Tour noch fünf neue Haltestellen an – ein weiterer wichtiger Schritt, um die Ortsteile miteinander zu verbinden, wurde somit getan.

## Weihnachtsmärkte

### Erst in Beucha, dann in Brandis

In nicht ganz zwei Wochen ist der 1. Advent. Nicht nur, dass an dem Sonntag das erste Lichtlein angezündet wird – in Beucha startet ab 13 Uhr der alljährliche Weihnachtsmarkt am Kirchberg. Eine Woche später findet am 9. und 10. Dezember der 4. Wichtelmarkt in Brandis statt – dieses Mal auf dem Markt. Bereits am 8. Dezember wird dafür der Weihnachtsbaum offiziell „angelichtet“.

## Liebe Leserinnen und Leser,



spätestens wenn auf dem Titel des Stadtjournals die Weihnachtsmärkte angekündigt werden, wissen wir: wieder neigt sich das Jahr dem Ende entgegen. So mancher erschrickt über die Rasanz der Zeitläufe. Insofern ist es immer wieder schön, dass tradierte Abläufe, Ereignisse und Veranstaltungen wie ein Anker wirken, die Halt geben und Orientierung aber auch etwas wie Sicherheit und Geborgenheit.

Dazu gehören die November-Gedenktage wie Allerheiligen, Volkstrauertag, Buß- und Betttag und Totensonntag, die ein Aufruf zur Einkehr sind und uns helfen, Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden und gegebenenfalls Dinge auch neu zu justieren. Daraus erwächst, so zumindest meine Erfahrung, wieder neuer Schwung für weitere Schritte, für neue Ziele, für nächste Wegmarken.

Und so wird nach dem Novembergedanken der Blick in der Adventszeit im Dezember schon wieder weiter. Und bevor es auf den Heiligen Abend zu geht, finden sich in den unterschiedlichsten Einrichtungen, Unternehmen, Vereinen und Institutionen die Menschen zu kleinen und größeren Weihnachtsfeiern zusammen. So man-

cher freut sich schon Wochen im Voraus darauf, wieder in besinnlicher Runde mit Freunden, Weggefährten, Kameraden, Kollegen oder auch Mitsreitern beisammen zu sein.

Dies gilt genauso für unsere beiden Weihnachtsmärkte. Während der in Beucha durch seinen besonderen Charme am Fuße der Bergkirche besticht und sogar Besucher aus Leipzig anlockt, versucht der Brandiser Markt durch Ideenreichtum zu glänzen und bietet gleich an drei Tagen eine Menge Abwechslung. Die Entscheidung, den Wichtelmarkt wieder im Herzen der Stadt auf dem Markt stattfinden zu lassen, wird der Stimmung guttun. Umso mehr freue ich mich, dass unsere Einzelhändler am Samstag mit schönen Aktionen die Hauptstraße mit einbinden. Und ganz besonders bin ich auf eine Idee der Mit-Mach-Stadt gespannt: Mittels eines Wanderkinos wird am Samstagabend der alte Heinz-Rühmann-Film „Die Feuerzangenbowle“ gezeigt. Dass dazu auch noch Feuerzangenbowle an die Zuschauer gereicht wird, sollte doch Motivation genug sein, den Brandiser Wichtelmarkt zu besuchen.

Ihr Arno Jesse, Bürgermeister

## BRANDISER GESCHICHTEN – ZEITZEUGEN BERICHTEN

Jeder Mensch kann mit Geschichten, Anekdoten und persönlichen Erinnerungen aufwarten, die es festzuhalten lohnt. Vergangenheit lebendig halten heißt deshalb auch, Zeitzeugen zu befragen: Woran erinnern sie sich? Wie erinnern sie sich an wichtige Ereignisse? Und was bedeutet das für uns, für unser Verständnis der Gegenwart und für die Gestaltung der Zukunft?

Im Rahmen des Bürgerbeteiligungsprojektes „Mit-Mach-Stadt“ wurde deshalb im April dieses Jahres ein gemeinsames Projekt der Mitarbeiter vom Design Research Lab der Universität der Künste (Berlin) und des Brandiser Gymnasiums ins Leben gerufen. Unter dem Motto „Jeder hat eine Geschichte“ befragten Schüler und Schülerinnen der 11. Klasse ihre Großeltern oder „alt-eingesessene“ Brandiser zu deren individueller Geschichtserfahrung. Die Interviews

waren ein willkommener Anlass für eine Begegnung der Generationen. Dank des außerordentlichen Engagements der Geschichtslehrerin, Frau Könnecke, erhielten die Jugendlichen optimale Unterstützung in Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung ihres Vorhabens.

### Ergebnisse im „Erzählcafé“ am Donnerstag, 23. November

Die Schüler und Schülerinnen möchten nun die Ergebnisse ihrer Arbeit in Form einer lockeren Gesprächsrunde öffentlich zugänglich machen und laden deshalb recht herzlich ein zum „Erzählcafé“ am Donnerstag, 23. November um 18 Uhr im Ratssaal in Brandis.

Neben der Präsentation der von ihnen erstellten Audioaufnahmen, Videofilmen und Plakaten zu Themen wie Brandiser Gymnasium, ESV Lok Beucha e.V., Schloss Brandis oder Kindheit in Zeititz, werden sie über die Erlebnisse und gewonnenen Eindrücke bei der Befragung ihrer Zeitzeugen berichten. Ein reger Austausch aller Teilnehmer ist ausdrücklich erwünscht. Weiteres Bildmaterial und Geschichten können gerne mit eingebracht werden.

#### Ansprechpartner:

Urte Hilbers „Brandis - ein ZUHAUSE für Jung und Alt“, Tel.: 0151 28778920  
E-Mail: u.hilbers@awo-mulde-collm.de

Andrea Klammer „Geschichtswerkstatt Brandis“, Tel.: 034292 655-66, E-Mail: geschichte-schreiben@stadt-brandis.de

## Inhaltsverzeichnis

Brandiser Geschichten – Zeitzeugen berichten und Fünf neue Haltestellen für Brandis **3**

**4** Weihnachtsmarkt in Beucha und 4. Brandiser Wichtelmarkt an zwei Tagen auf dem Markt

Waldbewirtschaftung in Brandis und Korrektur Wahlergebnis **6**

**8** Amtliche und Nichtamtliche Bekanntmachungen

Feierlicher Endspurt im Kindergarten „Regenbogen“ und 250 Euro für den Abiball **11**

**15** Aktuelles vom Kegeln aus Brandis und Brandis Rugby erfolgreich aber glanzlos!

Aktuelles von der Ortsfeuerwehr Brandis **17**

**18** „Demenz – die Vielfalt im Blick“ ... und Herzlichen Glückwunsch an die Jubilare

Aktuelle Veranstaltungen für November und Dezember finden Sie auf dem KulturKalender zum Herausnehmen

## Impressum

**Brandiser Stadtjournal** Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenitz

**Herausgeber:** Stadt Brandis

**Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil:** Stadt Brandis, vertreten durch den Bürgermeister Arno Jesse

**Verantwortlich für das Brandiser Stadtjournal und Anzeigen:** SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna • Tel.: 03433 207329 • Fax: 207331 redaktion@suedraumverlag.de • www.druckhaus-borna.de

**Produktions- u. Verlagsleitung:** Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

**Gesamtherstellung:** DRUCKHAUS BORNA (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.)

**Fotos:** Stadt Brandis (Titel), Stadt Brandis, Roger Dietze, Tina Neumann, Katrin Haase, akz-o, bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

**Auflage:** 6.000 Exemplare kostenlos in die Haushalte und Firmen der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenitz, zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Brandis oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

**Laufende Ausgaben-Nummer:** 56 (11/2017), Erscheinungstermin 20.11.2017 / Redaktionsschluss 02.11.2017

Die Ausgabe 12/2017 erscheint am 18.12.2017 (Redaktionsschluss 30.11.2017). Weitere Exemplare des Brandiser Stadtjournal, des Brandiser Stadtführer und der Imagebroschüre erhalten Sie in der Stadtverwaltung Brandis.



## Stadtbus Brandis: Fünf neue Haltestellen

Mit dem Ende der Herbstferien am 16. Oktober wurden im Gebiet des Modellvorhabens „Muldental in Fahrt“ einige Buslinien angepasst. Grundlagen dafür waren, neben eigenen Erhebungen und Analysen durch das Verkehrsunternehmen, auch wertvolle Hinweise und Reaktionen von Fahrgästen, Bildungseinrichtungen oder Gemeindevertretern auf die Neuerungen durch das Modellprojekt „Muldental in Fahrt“. So wurden auch für die Brandiser Linie 689 zwischen Brandis, Fachklinikum/Beucha, Bahnhof und Gerichtshain, Bahnhof die Fahrzeiten geringfügig geändert.

Außerdem dürfen sich die Brandiser Bürgerinnen und Bürger über eine Erweiterung des Haltestellenetzes freuen: Es wurden fünf neue Haltestellen in den Linienerlauf mit aufgenommen.

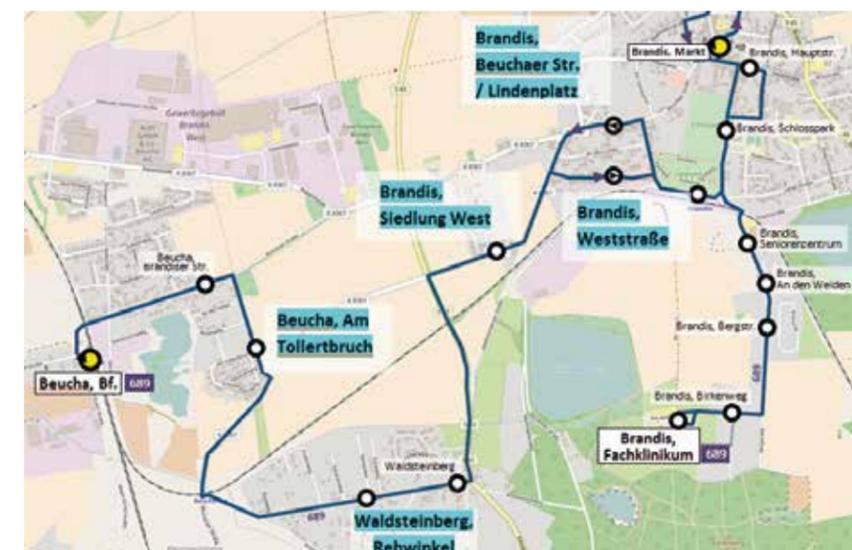
- Brandis, Beuchaer Straße/Lindenplatz (nur in Ri. Beucha)
- Brandis, Weststraße (nur in Ri. Gerichtshain)
- Brandis, Siedlung West
- Waldsteinberg, Rehwinkel
- Beucha, Am Tollertbruch

Durch Baumaßnahmen auf der S45 in Ammelshain, die voraussichtlich bis Oktober 2018 andauern, tritt ein Umleitungsfahrplan mit veränderten Fahrzeiten auch auf der Linie 644 (Grimma - Beiersdorf - Klinga - Ammelshain - Brandis) für alle Fahrten in Kraft. Zusätzlich wurden auch

für Grimma folgende Haltestellen im Linienerlauf neu aufgenommen:

- Grimma, Nicolaiplatz
- Grimma, Clara-Zetkin-Straße (nur in Ri. Beiersdorf)
- Grimma, Beiersdorfer Straße

Auch die Linie 640 (Ammelshain - Klinga - Naunhof - Albrechtshain - Beucha - Brandis) ist von Baumaßnahmen auf der S45 betroffen, sodass es auch hier bis mindestens Oktober 2018 zu Fahrplanänderungen auf allen Fahrten kommt.



Die Linie 689 bedient neue Haltestellen.

# WEIHNACHTSMARKT IN BEUCHA

Auch in diesem Jahr findet am 1. Advent, 3. Dezember in Beucha auf dem Kirchberg der Weihnachtsmarkt statt.

In den Markthütten und an den Verkaufsständen werden weihnachtliche Geschenke, Kalender und Karten, Marmela-



Am 1. Advent lädt der Heimatverein Beucha zum Weihnachtsmarkt an den Kirchberg ein.

## Wünsche an den Weihnachtsmann



Am **Sonntag, 10. Dezember ab 17 Uhr** schaut der Weihnachtsmann persönlich auf dem Markt in Brandis vorbei und wird standesgemäß Einzug halten. Wer möchte, kann aber bereits ab Samstag seine Wünsche abgeben. Der Weihnachtsmann richtet auch in diesem Jahr wieder ein Büro auf dem Wichtelmarkt ein, welches vom Brandiser Tischtennis Verein 1946 e.V. betreut wird. Dort befindet sich der Briefkasten für die Wunschzettel, die im verschlossenen Briefumschlag mit Absender versehen bis Sonntag 17 Uhr eingeworfen werden können. Unter allen Einsendern werden 17 Uhr auf der Bühne Gutscheine verlost.

Die Briefe werden anschließend an das Weihnachtsmannhauptpostamt nach Himmelfort geschickt.

den, Säfte und Bücher auf Käufer warten. Für Speisen und Getränke sorgen die örtlichen und auch auswärtigen Anbieter.

Auf der großen Bühne läuft von 13 bis 17.30 Uhr das Hauptprogramm. Die Disco „Brennessel“ wird in bewährter Weise durch das Programm führen. Auf den kleinen Bühnen erwarten uns die Darbietungen junger Künstler. Die Kinder können im Bastelzelt kleine Geschenke herstellen. Auf dem Rücken der Ponys vom Pferdehof sieht natürlich auch der Weihnachtsmarkt ganz anders aus. Um 16.30 Uhr kommt der Weihnachtsmann zu den Kindern. Mit welchem Fahrzeug wird er wohl diesmal vorfahren?

Wir bitten die Anwohner des Kirchbergs um Verständnis, dass die Straße wegen des Weihnachtsmarktes voll gesperrt ist – bitte auch keine Autos oder anderes auf den Fußwegen abstellen.

Zum Abschluss des Beuchaer Weihnachtsmarktes erklingt am Sonntag, den 3. Dezember um 18 Uhr in der Bergkirche Beucha ein Konzert mit dem Leipziger Kammerchor. Der wurde 1973 als gemischter Chor mit rund 20 jungen Sängerinnen und Sängern gegründet und widmete sich in den letzten Jahren auch großen Werken der Chorsinfonik. Unter der Leitung von Andreas Reuther wird ein weihnachtliches Programm geboten. Der Eintritt kostet 8 Euro. Um Spenden zur Durchführung weiterer Konzerte wird gebeten.

## Programm zum Weihnachtsmarkt

13.00 Uhr

Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende des Heimatvereins Beucha



13.30 Uhr

Die 4. Klasse der Grundschule Beucha beginnt das Bühnenprogramm

14.00 Uhr

Sänger und Sängerinnen des Chores der Musikarche Brandis und das Akkordeonorchester „Sirius“

15.00 Uhr

Auftritt Gospelchor Brandis

15.45 Uhr

Puppentheater des Kindergartens Beucha

16.30 Uhr

Der Weihnachtsmann kommt!

17.00 Uhr

Die Polenzer Chöre singen zur Weihnachtszeit

Auf den kleinen Bühnen erwarten Sie Darbietungen verschiedener Künstler aus unseren Gemeinden.

18.00 Uhr

Adventskonzert in der Bergkirche Beucha

# 4. BRANDISER WICHELMARKT

## an zwei Tagen auf dem Markt

Der 4. Brandiser Wichtelmarkt findet in diesem Jahr wieder auf dem Markt statt und beginnt bereits am Freitagabend: Der Weihnachtsbaum wird um 18 Uhr feierlich „angeleuchtet“. Die Hütten um den Baum haben am Abend bereits geöffnet, um die Versorgung der Besucher sicherzustellen. Danach kann man ab 19.30 Uhr den Klängen des Gospelchors in der Stadtkirche lauschen. Nach dem traditionellen Adventskonzert wird auf dem Kirchplatz unter anderem Glühwein ausgeschenkt. Vor und nach dem Konzert hat man die Möglichkeit zum Kauf von Fair-trade-Produkten und des Kalenders „Bilder und Lebensweisheiten aus Afrika“, mit dem das Waisenhaus „Moyo wa Huruma“ in Geita/Tansania unterstützt wird.

Am Samstag, dem 9. Dezember beginnt der Wichtelmarkt um 14 Uhr. Die seit zwei Jahren bekannten Wichtel werden an beiden Tagen ab 15.30 Uhr unterwegs sein und kleine Geschenke an die Besucher verteilen.

## Wichtlexpress als Shuttle für Hauptstraße

Die teilnehmenden Geschäfte der Innenstadt haben am Samstag, 9. Dezember bis 18 Uhr geöffnet. Die Geschäftsleute haben sich für diesen Tag auch etwas Besonderes einfallen lassen. Zwischen Markt und entgegengesetztem Ende der Hauptstraße pendelt der „Wichtlexpress“ – eine Kutsche, die ein Erlebnis für Kinder und Erwachsene bietet. Gleichzeitig bringt sie die Besucher vom Parkplatz an der Braustraße direkt zum Markt und bietet die Gelegenheit, die Brandiser Innenstadt aus einer neuen Perspektive zu erleben. Wer will, kann auch auf Höhe der Gartengasse aus- oder zusteigen. Dort ist ein weiterer Haltepunkt des „Wichtlexpresses“ eingerichtet. In den teilnehmenden Geschäften gibt es außerdem verschiedene Aktionen für die Besucher.

Eine Weihnachtshütte am Markt dient als Haltestelle und Verpflegungstation. Angeboten werden neben Glühwein und Glühpunsch weihnachtliche Leckereien und Spezialitäten der Brandiser Händler. Zur Filmvorführung am Samstagabend wird dem Film entsprechend Feuerzangenbowle ausgeschenkt. Folgende Händler der Innenstadt sind beteiligt: Iris' Blumeneck, Buchhandlung Gäbel, Fachmarkt Landschreiber, Der LeseLaden, Büroservice H13, Uhren Schmuck Möbius, Mode-Eck Friedrich, Whisky-Depot Puros Hänel, Bauers Bioladen, Fichtner Intérieur

## Hübscheste Hütte wird prämiert

Erstmals in diesem Jahr wird es den Wettbewerb „Bestgeschmückte Hütte“ unter den Hüttenbetreibern geben. Eine Jury bewertet die weihnachtlich hergerichteten Holz-Häuschen. Der Gewinner erhält eine Auszeichnung in Form eines Pokals sowie für 2019 eine kostenfreie Hütte.

## Programm Wichtelmarkt

Freitag, 08.12.

18.00 Uhr Anleuchten Weihnachtsbaum, Markt, die Hütten im Umkreis haben bereits geöffnet

19.30 Uhr „Go, tell it on the mountain“ – Konzert des Gospelchors in der Stadtkirche

Samstag, 09.12.

Wichtelmarkt von 14 bis 21 Uhr geöffnet

Bühne

14.00 Uhr Frauenchor Polenz

14.45 Uhr Männerchor Polenz

15.30 Uhr Kinderstube des CVJM Brandis

16.15 Uhr Line Dance

16.45 Uhr Prämierung der „Bestgeschmückten Hütte“

17.00 Uhr Hort Brandis

17.45 Uhr Brandiser Stadtmusikanten

18.30 Uhr „Singen für Jedermann“

Kirchplatz

14.00 Uhr Ponyreiten vom Regionalverein Brandis

Markt, Südseite

19.30 Uhr Wanderkino: „Die Feuerzangenbowle“ (vor der VR-Bank), Ergebnis aus der Mit-Mach-Stadt

Sonntag, 10.12.

Wichtelmarkt von 14 bis 19 Uhr geöffnet

Bühne

14.00 Uhr Nachwuchsorchester Musikverein

14.45 Uhr Singmäuse Musikverein

15.30 Uhr Kindergarten „Regenbogen“

16.15 Uhr Puppentheater

17.00 Uhr Weihnachtsmann-Sprechstunde Hütte neben der Bühne

17.45 Uhr Musikverein



## Zusatz zum Programm

Samstag, 9. und Sonntag, 10.12.

bietet die AWO ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen im ehemaligen Café am Markt an, außerdem verkauft der Freizeittreff „Mauerwerk“ Gebasteltes

Sonntag, 10.12., 17 Uhr

Adventskonzert mit dem gemischten Chor Räpitz und der Kantorei Brandis in der Stadtkirche Brandis

Aktionen vom Regionalverein Brandis

Samstag und Sonntag:

Basteln mit dem Hort Brandis im ehemaligen Café am Markt, Gulaschkanone mit Holzfeuerung, Verkauf von Apfelsäften und Obstbränden, Karussell, Losbude, Süßigkeiten

## Mit-Mach-Stadt beteiligt sich



Am Samstagabend wird auf dem Markt der Film „Die Feuerzangenbowle“ vom Wanderkino gezeigt.

Neben dem abwechslungsreichen Bühnenprogramm gibt es am Samstagabend ein besonderes Highlight: Ein Wanderkino zeigt den Kult-Film „Die Feuerzangenbowle“ (1944) mit Heinz Rühmann in der Hauptrolle.

Dem Anlass entsprechende Getränke werden ausgereicht. Die Idee zu diesem Event entstand bei den Zusammenkünften der Mit-Mach-Stadt. Hier treffen sich regelmäßig jeden zweiten Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr in der Musikarche Bürgerinnen und Bürger, die für Brandis und die Ortsteile etwas bewegen wollen, sich engagieren und einbringen möchten. Wer Interesse hat, kann gern zum nächsten Treffen am 13. Dezember kommen.

# WALDBEWIRTSCHAFTUNG

Auf den Fluren der Stadt Brandis findet sich eine Menge Wald. Ein Teil davon wird privat bewirtschaftet. Ein anderer Teil vom Sächsischen Staatsbetrieb Sachsenforst. Die forstwirtschaftliche Betriebsfläche beläuft sich mit Stichtag 1.1.2017 auf 115,9 Hektar. „Davon sind rund 18 Hektar Birkenbestände, etwa 16 Hektar machen Pappeln, Weiden und andere Weichlaubbaumarten aus“, erklärte Mathias Stahn vom Forstbezirk Leipzig in der Sitzung des Stadtrates im Oktober. Insgesamt gibt es wenige gesetzliche Schutzfunktionen, wie Vogel-, Landschafts-, Wasser- oder Naturschutzgebiet, die beachtet werden müssten.

Trotzdem sind die Verhältnisse für die Waldbewirtschaftung schwierig. Denn die größte zusammenhängende Waldfläche befindet sich auf dem ehemaligen Militärgelände von Waldpolenz. Altlasten und vor allem enorm viele Bäume, die mit Metallsplintern durchsetzt sind, befinden sich hier. Durch den Abbau von Tonerde- und Porphyrvorkommen seien viele Waldflächen außerdem im Bereich von Brüchen und Halden zu finden.

Der Staatsbetrieb Sachsenforst setzt Wirtschafts- und Betriebsziele um, die in einer mittelfristigen Planung von 10 Jahren aufgestellt werden. Zum Stichtag 1.1.2017 waren

die ersten fünf Jahre der Planung um – eine Zwischenrevision stand an. Diese zeigte, dass die Pflege der Bestände bereits jetzt weitestgehend abgearbeitet ist. „Dabei haben wir feststellen müssen, dass gerade die Eichenbestände in einem schlechten Gesundheitszustand sind“, sagt Stahn. Damit wachsen auch die Anforderungen an die Verkehrssicherung. Ziel der Waldbewirtschaftung ist es unter anderem, das Anlagevermögen der Stadt Brandis durch Entsiegelung, Waldneubegründung und Sanierung erheblich aufzuwerten. So werden die splitterhaltigen Bestände nach und nach durch Verjüngung saniert. 🌲

## Stand Ratskeller Brandis

Bereits im September 2016 beantragte die Stadt Brandis bei der unteren Denkmalschutzbehörde – dem Landkreis Leipzig – den Rückbau des Ratskellers, Markt 9. Daraufhin begannen vor rund einem Jahr die Gespräche mit dem Landesamt für Denkmalpflege, mit welchem der Landkreis in Abstimmung entscheidet. Fakt ist, dass das Landesamt für Denkmalpflege nun darauf besteht, das Gebäude Markt 9 zu erhalten, wobei der Landkreis nach den gebrachten Expertisen den Abriss befürwortet. „Das bedeutet, dass keine einvernehmliche Entscheidung zwischen den beiden zuständigen Stellen zustande gekommen ist“, erklärt Bürgermeister Arno Jesse. Nun muss die Entscheidung auf der nächst höheren Ebene – der Landesdirektion Sachsen – getroffen werden. Jesse: „Wir können allerdings nicht zwingend davon ausgehen, dass die Entscheidung in unserem Sinn fällt.“ Deshalb werden parallel Sicherungsmaßnahmen geprüft, um die Sperrung der Rathausgasse mittelfristig aufheben zu können. Dies wird jedoch sehr kostspielig.

„Es ist sehr ärgerlich und ehrlich gesagt für mich auch unverständlich, dass die Entscheidung der Denkmalpflege Dresden nicht bereits im Januar dieses Jahres gefallen ist. Nach den vielen Gesprächen und Gutachten wurde immer wieder Hoffnung geweckt, dass das Okay für den Abriss doch noch kommen könnte. Im Ergebnis haben wir fast ein Jahr Zeit verloren.“

## Schallgedämmt Mittag essen



An den Decken sorgen Absorber-Platten für weniger Lärm. Die Rechtecke an den Wänden sind die ebenfalls Lärm schluckenden Absorber-Stoff-Elemente.

Mehr Ruhe beim Essen: Im Speiseraum des Brandiser Schulcampus wurden Lärm eindämmende Maßnahmen ergriffen. Wenn sich in einem großen Speiseraum mit 80 Sitzplätzen und weiteren anstehenden Schüler gleichzeitig mehr als 100 Kinder und Jugendliche aufhalten, steigt der Lärmpegel. Diese Erfahrung machten Schüler, Lehrer und Erzieher dort täglich. Damit ist nun seit dem Ende der Herbstferien Schluss. Für den Schallschutz in den beiden zusammenhängenden Räumen mit rund 800 qm Fläche investierte die Stadt Brandis über 14.000 Euro. „Ich bin dankbar“, so Bürgermeister Arno Jesse, „dass wir so kurzfristig Gelder zur Verfügung stellen konnten und auch ein Unternehmen fanden, welches alles in den Herbstferien umsetzte. Damit kommen wir nicht nur dem Wunsch unserer Einrichtungen nach, sondern setzen eine Zusage gegenüber den Elternvertretern um und sorgen damit für eine deutliche Verbesserung der Gesamtsituation.“ Für die Berechnung der benötigten Dämmung wurden von der Firma ORG-DELTA die Art des Fußbodens, das Mauerwerk, Wand- und Fensterbereiche sowie die Art der Einrichtung einbezogen. Außerdem musste die bereits bestehende Beleuchtung beachtet werden. Den Schall

schlucken nun einerseits Absorber-Platten an der Decke. Andererseits Absorber-Stoff-Elemente an den Wänden – hochwirksame Akustik-Kerne mit Stoffüberzug. Beide Produkte sind auf Melaminharz-Basis hergestellt, entsprechend schwer entflammbar, FCKW-frei, recyclebar und frei von gesundheitsschädigenden bzw. hautreizenden Faserstoffen. Angebracht wurden sie von einem regionalen Handwerksbetrieb.

Silke Kirsten, Schulleiterin am hiesigen Gymnasium ist begeistert: „Von 11 bis 14 Uhr essen täglich gestaffelt rund 400 Schüler in dem Speiseraum. Da ist klar, dass das nicht ruhig ablaufen kann. Der angebrachte Schallschutz wirkt sich enorm positiv auf die Lautstärke aus.“ Nicht zuletzt ist das auch angenehmer für das dort arbeitende Küchenpersonal. Nach den Vorgaben der Berufsgenossenschaft liegt der Schallpegel jetzt im zulässigen Bereich.

Und auch die Hortleiterin Steffi Kunath ist von der Wirkung der Maßnahme angetan: „Ich bin positiv überrascht und hätte nie gedacht, dass das so viel bringt.“ Allein die hellen Stimmen der Kinder und die Geräusche beim Stühlerücken waren vorher sehr laut. „Jetzt herrscht eine sehr angenehme Atmosphäre.“ 🌲

# KORREKTUR WAHLERGEBNIS

Im Stadtjournal vom Oktober hieß es auf Seite 7 in dem Artikel „So hat Brandis gewählt“: Bei der Zweitstimme ging in Brandis die AfD mit 1.712 Stimmen (28,3 %, 2013: 6,1 %) mit zwei Stimmen Vorsprung als Sieger hervor, gefolgt von der CDU mit 1.710 Stimmen (28,3 %, 2013: 45,6 %). An dritter

Stelle reihen sich die Sozialdemokraten mit 653 Stimmen ein. Das stimmt nicht. Richtig ist, dass sich die DIE LINKE mit 879 Stimmen und 14,5 % an dritter Stelle einreicht. Die endgültigen Ergebnisse der Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017 für die Stadt Brandis auf einen Blick:

## Sprechtage zum Waffen- und Jagdrecht in Grimma

Jeden ersten Dienstag im Monat findet jetzt ein Sprechtag im Bereich Waffenrecht/Jagdrecht in Grimma statt. Sprechzeiten sind von 8.30 bis 12 und 13.30 bis 18 Uhr in der Heinrich-Zille-Straße 5, Haus 4, im Zimmer 125 und Zimmer 126. Der nächste Sprechtag ist am 5. Dezember.

Wahlbezirk, Briefwahlvorstand, Gemeinde			Erststimmen		Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber					
	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler insgesamt	ungültig	gültig	CDU	DIE LINKE	SPD	AfD	GRÜNE	FDP
<b>Brandis Stadt</b>										
Brandis Rathaus	1.305	796	6	790	201	108	144	241	41	55
Brandis Grundschule	1.430	926	11	915	253	148	101	322	31	60
Brandis Gymnasium	1.352	816	15	801	231	130	108	273	24	35
Waldsteinberg	728	454	4	450	152	67	35	125	21	50
Polenz	429	260	4	256	65	44	22	101	8	16
Beucha Altes Feuerwehrgerätehaus	1.328	844	3	841	264	150	105	242	32	48
Beucha Grundschule	1.280	791	10	781	214	116	95	262	40	54
Zwischensumme:	7.852	4.887	53	4.834	1.380	763	610	1.566	197	318
Briefwahlbezirk	-	1.217	10	1.207	408	182	172	272	76	97
Insgesamt:	7.852	6.104	63	6.041	1.788	945	782	1.838	273	415

Wahlbezirk, Briefwahlvorstand, Gemeinde	Zweitstimmen		Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber																
	ungültig	gültig	CDU	DIE LINKE	SPD	AfD	GRÜNE	NPD	FDP	Piraten	Freie Wähler	Bü So	MLPD	BGE	DiB	ÖDP	Die PARTEI	Tier-schutz-partei	V-Partei
<b>Brandis Stadt</b>																			
Brandis Rathaus	5	791	194	101	116	214	37	9	69	1	9	1	1	4	2	4	10	17	2
Brandis Grundschule	7	919	230	137	83	302	30	10	82	4	7	2	1	2	1	1	10	14	3
Brandis Gymnasium	13	803	232	126	92	243	17	6	53	2	8	1	2	1	2	4	3	10	1
Waldsteinberg	7	447	152	58	34	116	18	1	54	1	5	0	0	0	0	0	0	8	0
Polenz	4	256	71	41	18	100	5	1	12	0	1	0	0	0	0	1	1	5	0
Beucha Altes Feuerwehrgerätehaus	3	841	237	135	92	244	25	8	69	2	6	1	0	3	1	2	4	11	1
Beucha Grundschule	7	784	186	119	87	232	32	14	71	1	8	1	0	3	1	1	6	20	2
Zwischensumme:	46	4.841	1.302	717	522	1.451	164	49	410	11	44	6	4	13	7	13	34	85	9
Briefwahlbezirk	5	1.212	408	162	131	261	73	6	103	6	12	0	1	8	2	3	14	22	0
Insgesamt:	51	6.053	1.710	879	653	1.712	237	55	513	17	56	6	5	21	9	16	48	107	9

Wir sind für Sie da

**STADTVERWALTUNG BRANDIS**

Markt 1-3, 04821 Brandis, Tel.: 034292 655-0, Fax: 034292 655-28, www.stadt-brandis.de



**Sprechzeiten der Stadtverwaltung**

Mo. u. Mi. nur nach Terminvereinbarung

Di. 09.00 – 11.30 / 13.00 – 19.30 Uhr

Do. 09.00 – 11.30 / 13.00 – 16.00 Uhr

Fr. 09.00 – 11.30 Uhr

Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

(jeden 4. Samstag im Monat)

Bürgermeister 655-12

**Fachbereich Hauptverwaltung**

Allg. Verwaltung 655-22

Öffentlichkeitsarbeit 655-16

Schulen / Kita / Jugend 655-19 u. -29

Sozialverwaltung / Wohngeld 655-29

Kultur 655-19

Einwohnermeldewesen 655-44

Standesamt / Friedhof 655-48

Standesamt / Gewerbeangeleg. 655-43

Standesamt 655-45

**Fachbereich Bau und Ordnung**

Allg. Bauverwaltung / Stadtplanung 655-52

Gebäudemanagement 655-25

Infrastrukturmanagement / Umwelt 655-57

Liegenschaftsmanagement 655-56

Sportstätten 655-24

Feuerwehrwesen 655-51

Ordnungsamt / Fundbüro 655-54

**Fachbereich Finanzen**

Steuern / Abgaben / Gebühren 655-33

Stadtkasse 655-36 u. -37

**Baubetriebshof** 73192

**FriedensrichterIn**

Isabell Engjisch, Tel.: 034292 655-18,

E-Mail: friedensrichter@stadt-brandis.de

Sprechzeit: jeden 1. Dienstag im Monat von 17

bis 19 Uhr, Rathaus, 2. OG, Zimmer 2.9

**Geschichtswerkstatt Brandis**

Mo. bis Mi. sowie Fr., Tel.: 034292 655-66, E-Mail:

geschichte-schreiben@stadt-brandis.de

**Gleichstellungsbeauftragte**

Franziska Nagel-Zahn

E-Mail: gleichstellung@stadt-brandis.de

**Seniorenbeauftragter**

Joachim Kühnel, Tel.: 034292 43477,

Mail: seniorenbeauftragter@stadt-brandis.de

**Bürgermeistertreff Café Communale**

jeden 2. Do. im Monat, 17 bis 18.30 Uhr

Ort: Café Bäckerei Keller, Markt

**Öffnungszeiten der Stadtbibliothek**

Mo.: 10 bis 14 Uhr, Di. und Do.: 10 bis 13 Uhr

und 14 bis 18 Uhr, Mi.: geschlossen, Fr.: 10 bis

15 Uhr, Telefon: 034292 79698

**Beschlussfassungen**

Der Stadtrat der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 24.10.2017 folgende Beschlüsse:

**Beschluss-Nr.: 1066-08/10/2017**

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Annahme nachfolgender Spenden und ähnlichen Zuwendungen:

1. Geldspende über 100,00 € von Uwe Budinger für 150 Jahre Feuerwehr Brandis

2. Geldspende über 100,00 € von Janet Büttner für 150 Jahre Feuerwehr Brandis

3. Geldspende über 500,00 € von der Firma Graupner GmbH für 150 Jahre Feuerwehr Brandis

4. Geldspende über 200,00 € von der Firma FEBO Maschinenmontagen und Anlagenbau GmbH für 150 Jahre Feuerwehr Brandis

5. Geldspende über 50,00 € von Alexander und Sabine Fischer für 150 Jahre Feuerwehr Brandis

6. Geldspende über 100,00 € von der Firma Bau-service Siegmund GmbH für 150 Jahre Feuerwehr Brandis

7. Geldspende über 50,00 € von Thang Bui Duc und Thanh Huong Nguven für 150 Jahre Feuerwehr Brandis

8. Geldspende über 60,00 € von Edeka Dölz für das Ehrenamt

9. Geldspende über 100,00 € von der Volks- und Raiffeisenbank für Osteraktion Kita „Regenbogen“.

Ja-Stimmen: 21

**Beschluss-Nr.: 1067-08/10/2017**

Der Stadtrat der Stadt Brandis bestätigt den beiliegenden städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan „Viehweide“. Der Vertrag wird Bestandteil des Beschlusses.

Ja-Stimmen: 15,

Nein-Stimmen: 03,

Enthaltungen: 02

**Beschluss-Nr.: 1068-08/10/2017**

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die im Abwägungsprotokoll angeführten Abwägungen zu den vorliegenden Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden und der Bürger.

Ja-Stimmen: 15,

Nein-Stimmen: 03,

Enthaltungen: 02

**Beschluss-Nr.: 1069-08/10/2017**

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt aufgrund § 10 Baugesetzbuch (BauGB) den Bebauungsplan „Viehweide“ in der Fassung vom August 2017 als Sitzung. Die Begründung wird gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Satzungsbeschluss und den Ort, an dem die Satzungsänderung für jedermann zur Einsicht bereitgehalten wird,

ortsüblich bekannt zu machen. Der Satzungsbeschluss ist dem Landratsamt Landkreis Leipzig anzuzeigen.

Ja-Stimmen: 15,

Nein-Stimmen: 03,

Enthaltungen: 02

**Beschluss-Nr.: 1070-08/10/2017**

Der Stadtrat der Stadt Brandis bestätigt den Entwurf des Bebauungsplans gemäß § 13b BauGB „Sonnenhöhe II“ in der Fassung vom 17.10.2017 samt Begründung und bestimmt diesen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur Auslegung, gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie gemäß § 2 Abs. 2 BauGB zur Beteiligung der Nachbargemeinden.

Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13b BauGB durchgeführt. Es wird darauf hingewiesen, dass von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB abgesehen wird.

Der Termin der Auslegung wird im Brandiser Stadtjournal bekannt gegeben. Gleichzeitig erfolgt die Offenlage im Internet.

Ja-Stimmen: 20

**Beschluss-Nr.: 1071-08/10/2017**

Der Stadtrat der Stadt Brandis billigt den Entwurf des Bebauungsplans „Dorfanger Beucha“ gemäß § 13a BauGB in der Fassung vom 24.10.2017 samt Begründung und bestimmt diesen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur Unterrichtung der Öffentlichkeit durch Offenlage. Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie gemäß § 2 Abs. 2 BauGB die Nachbargemeinden zu unterrichten und zur Äußerung aufzufordern.

Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB durchgeführt. Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 13a Abs. 2 i.V.m. § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB abgesehen wird.

Der Termin der Auslegung wird im Brandiser Stadtjournal bekannt gegeben. Gleichzeitig erfolgt die Offenlage im Internet.

Ja-Stimmen: 19,

Enthaltungen: 01

ortsüblich bekannt zu machen. Der Satzungsbeschluss ist dem Landratsamt Landkreis Leipzig anzuzeigen.

Ja-Stimmen: 15,

Nein-Stimmen: 03,

Enthaltungen: 02

**Beschluss-Nr.: 1072-08/10/2017**

Der Stadtrat der Stadt Brandis billigt den Entwurf des Bebauungsplans „Waldsteinberg“ in der Fassung vom 29.09.2017 samt Begründung und bestimmt diesen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur Unterrichtung der Öffentlichkeit durch Offenlage. Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie gemäß § 2 Abs. 2 BauGB die Nachbargemeinden zu unterrichten und zur Äußerung aufzufordern.

Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13b BauGB durchgeführt. Es wird darauf hingewiesen, dass von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB abgesehen wird.

Der Termin der Auslegung wird im Brandiser Stadtjournal bekannt gegeben. Gleichzeitig erfolgt die Offenlage im Internet.

Ja-Stimmen: 19,

Enthaltungen: 01

**Beschluss-Nr.: 1073-08/10/2017**

Der Stadtrat der Stadt Brandis nimmt den geprüften Jahresabschluss der Erschließungsgesellschaft Gewerbe-park Beucha GmbH i. L. zum 31.12.2016 zur Kenntnis.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Jahresabschluss zum 31.12.2016 in der Gesellschafterversammlung feststellen zu lassen und den Liquidator zu entlasten.

Der ausgewiesene Jahresüberschuss wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Ja-Stimmen: 19,

Enthaltungen: 01

**Beschluss-Nr.: 3017-10/10/2017**

Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 17.10.2017 folgende Beschlüsse:

Der Stadtrat der Stadt Brandis fasste in seiner nicht öffentlichen Sitzung am 24.10.2017 folgenden Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Brandis hat in seiner Sitzung am 24.10.2017 mit Beschluss-Nr. 1072-08/10/2017 den Entwurf der Änderung 17-1 des Bebauungsplans „Waldsteinberg“ in der Fassung vom 29.09.2017 samt Begründung gebilligt und zur öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB, zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie zur Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB bestimmt.

Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt. Es wird darauf hingewiesen, dass von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 BauGB sowie von der zusammenfassenden Erklärung abgesehen wird.

Der Planentwurf mit Begründung wird in der Zeit vom 27.11.2017 bis 05.01.2018 bei der Stadtverwaltung Brandis, Zimmer 2.11, Markt 1-3, 04821 Brandis öffentlich ausgelegt.

Gleichzeitig kann der Bebauungsplanentwurf im Internet auf der Seite www.stadt-brandis.de im Beteiligungsportal eingesehen werden.

Stellungnahmen können von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Dies kann während der Dienstzeiten

Montag 08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 14:00 Uhr

Dienstag 08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 19:30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Freitag 08:00 bis 11:30 Uhr

erfolgen.

Ja-Stimmen: 5,

Enthaltung: 2

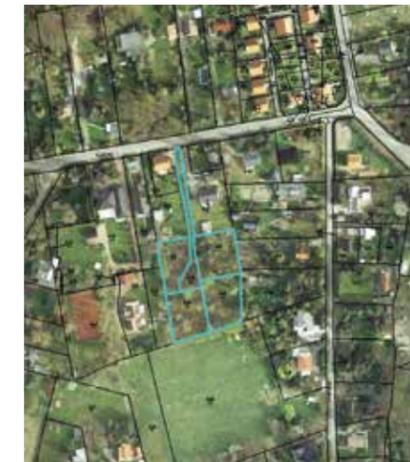
**Beschluss-Nr.: 3018-10/10/2017**

Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 17.10.2017 folgende Beschlüsse:

Der Stadtrat der Stadt Brandis fasste in seiner nicht öffentlichen Sitzung am 24.10.2017 folgenden Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Brandis hat in seiner Sitzung am 24.10.2017 mit Beschluss-Nr. 1072-08/10/2017 den Entwurf der Änderung 17-1 des Bebauungsplans „Waldsteinberg“ in der Fassung vom 29.09.2017 samt Begründung und bestimmt diesen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur Unterrichtung der Öffentlichkeit durch Offenlage. Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind die Behörden und sonstigen

**Bekanntmachung**



**Öffentliche Auslegung des Entwurfs der Änderung 17-1 des Bebauungsplans „Waldsteinberg“ nach § 13 BauGB**

Der Stadtrat der Stadt Brandis hat in seiner Sitzung am 24.10.2017 mit Beschluss-Nr. 1072-08/10/2017 den Entwurf der Änderung 17-1 des Bebauungsplans „Waldsteinberg“ in der Fassung vom 29.09.2017 samt Begründung gebilligt und zur öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB, zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie zur Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB bestimmt.

Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt. Es wird darauf hingewiesen, dass von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 BauGB sowie von der zusammenfassenden Erklärung abgesehen wird.

Der Planentwurf mit Begründung wird in der Zeit vom 27.11.2017 bis 05.01.2018 bei der Stadtverwaltung Brandis, Zimmer 2.11, Markt 1-3, 04821 Brandis öffentlich ausgelegt.

Gleichzeitig kann der Bebauungsplanentwurf im Internet auf der Seite www.stadt-brandis.de im Beteiligungsportal eingesehen werden.

Stellungnahmen können von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Dies kann während der Dienstzeiten

Montag 08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 14:00 Uhr

Dienstag 08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 19:30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Freitag 08:00 bis 11:30 Uhr

erfolgen.

Ja-Stimmen: 5,

Enthaltung: 2

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung zum Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.



**Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet West“, Brandis im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB**

Der Stadtrat der Stadt Brandis hat in seiner Sitzung am 29.08.2017 beschlossen, für die Flurstücke 608/3, 609/3, 609/7, 608/2, 96/18 und 110/2 der Gemarkung Cämmerei ein vereinfachtes Änderungsverfahren zum genehmigten Bebauungsplan „Gewerbegebiet West“ der Stadt Brandis nach § 13 BauGB einzuleiten (Beschluss-Nr. 1049-06/08/2017). Der Geltungsbereich ist in nebenstehender Abbildung dargestellt.

Die Änderung des Bebauungsplans dient der Anpassung der Festsetzungen zur zulässigen Gebäudehöhe an den in der Zwischenzeit geänderten Bedarf im Gewerbegebiet. Hinweise und Änderungen sind nur zu den geänderten Teilen vorzubringen.

Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen; § 4c ist nicht anzuwenden.

Dieser Beschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Stellungnahmen können von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Dies kann während der Dienstzeiten

Montag 08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 14:00 Uhr

Dienstag 08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 19:30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Freitag 08:00 bis 11:30 Uhr

erfolgen.

**Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans „Sonnenhöhe II“ als Bebauungsplan gemäß § 13 BauGB**



Der Stadtrat der Stadt Brandis hat in seiner Sitzung am 24.10.2017 mit Beschluss-Nr. 1070-08/10/2017 den Entwurf des Bebauungsplans „Sonnenhöhe II“ als Bebauungsplan gemäß § 13b BauGB in der Fassung vom 17.10.2017 samt Begründung bestätigt und zur öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB, zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie zur Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB bestimmt.

Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13b BauGB durchgeführt. Es wird darauf hingewiesen, dass von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 BauGB abgesehen wird.

Der Planentwurf mit Begründung wird in der Zeit vom 27.11.2017 bis 05.01.2018 bei der Stadtverwaltung Brandis, Zimmer 2.11, Markt 1-3, 04821 Brandis öffentlich ausgelegt.

Gleichzeitig kann der Bebauungsplanentwurf im Internet auf der Seite [www.stadt-brandis.de](http://www.stadt-brandis.de) im Beteiligungsportal eingesehen werden.

Stellungnahmen können von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Dies kann während der Dienstzeiten

Montag	08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 14:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 19:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 11:30 Uhr

erfolgen.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung zum Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

**Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans „Dorfanger Beucha“, OT Beucha als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB**



Räumlicher Geltungsbereich (Auszug aus RAPI5, Raumplanungsinformationssystem Bauleitplanung)

Der Stadtrat der Stadt Brandis hat in seiner Sitzung am 24.10.2017 mit Beschluss-Nr. 1071-08/10/2017 den Entwurf des Bebauungsplans „Dorfanger Beucha“, OT Beucha, als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB in der Fassung vom 24.10.2017 samt Begründung gebilligt und zur öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt. Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 273/2 und 273/8 der Gemarkung Beucha, Stadt Brandis, OT Beucha.

Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans wird im beschleunigten Verfahren als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB durchgeführt. Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 13a Abs. 2 i.V.m. § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 BauGB abgesehen wird.

Gleichzeitig wird die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Der Planentwurf mit Begründung wird in der Zeit vom 27.11.2017 bis 05.01.2018 bei der Stadtverwaltung Brandis, Zimmer 2.11, Markt 1-3, 04821 Brandis öffentlich ausgelegt.

Der Entwurf des Bebauungsplans „Dorfanger Beucha“ einschließlich der Begründung ist im Internet wie folgt eingestellt:

<http://www.stadt-brandis.de>  
(Beteiligungsportal)

<http://www.bk-landschaftsarchitekten.de/beteiligungen.html>

Für Rückfragen steht das beauftragte Büro Knoblich, Landschaftsarchitekten BDLA/IFLA, Zur Mulde 25, 04838 Zscheppin, Telefon (0 34 23) 7 58 60-0, Fax (0 34 23) 7 58 60-59, E-Mail [zschepplin@bk-landschaftsarchitekten.de](mailto:zschepplin@bk-landschaftsarchitekten.de) zur Verfügung. Stellungnahmen können von jedermann während der

Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Dies kann während der Dienstzeiten

Montag	08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 14:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 19:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 11:30 Uhr

erfolgen.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung zum Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

#### Information

Das Brandiser Rathaus bleibt am Samstag, 23. Dezember sowie zwischen Weihnachten und Neujahr (27. Dezember 2017 bis 1. Januar 2018) geschlossen. Danach sind die Ämter zu den bekannten Öffnungszeiten wieder für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger da.

In dringenden Fällen, wie Beurkundung eines Sterbefalles (Erdbestattung), rufen Sie bitte unter der Telefonnummer: 034292 76858 an.

#### Wichtige Telefonnummern bei Störungen

**enviaM Strom**  
Tel.: 0800 2 200922 (kostenfrei)  
**enviaM Erdgas**  
Tel.: 0800 2 200922 (kostenfrei)  
**Telekom Privatkunden**  
Kundenservice Festnetz, Internet, Entertain:  
0800 33 01000

**Trinkwasser – VEW Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen**  
Störungsmeldung Wurzen 03423/ 68 55 94

**Abwasser – AVZ Parthe**  
während der Geschäftszeiten (Dienstag: 9-12 Uhr und 14-18 Uhr; Donnerstag: 9-12 Uhr) unter: 034291- 439-0 außerhalb der Geschäftszeiten unter: 0171-410 32 38

#### Bei Notfällen:

Polizei	110
Rettungsdienst/Feuerwehr	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst bundesweit	116 117 (ohne Vorwahl)

Nächste Sitzungen, voraussichtliche Termine:	
Stadtratssitzung:	28.11.2017
Verwaltungsausschuss:	05.12.2017
Technischer Ausschuss:	12.12.2017

**Das nächste Amtsblatt erscheint am 18.12.2017. Der Redaktionsschluss ist am 30.11.2017**

# FEIERLICHER ENDSPURT IM KINDERGARTEN „REGENBOGEN“

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu, doch in der Pappelallee ist noch einiges los.

In unserer Einrichtung fand seit April das IKK-Bewegungsprojekt „Die Kleinen stark machen“ statt, welches in Zusammenarbeit mit einer Physiotherapeutin durchgeführt wurde. Am 26. September wurde dieses Projekt mit einem Abschlussfest beendet, an dem neben den Erzieherinnen auch die Eltern, zusammen mit ihren Kindern, teilnahmen. Unter anderem zeigten die Kinder ihren Eltern, was sie alles während der Zeit des Projektes erlernt hatten. Aber es gab auch gemeinsame Aktivitäten am Schwungtuch, bei der Klammerhasche sowie bei einem Fitnessstest mit Beweglichkeitsübungen für Klein und Groß.

Ein weiteres Highlight war – wie jedes Jahr – der Kindergartengeburtstag am 13. Oktober. An diesem Tag konnten sich die Kinder über ein reichhaltiges Frühstücksbuffet freuen, welches mit belegten Broten, Wiener Würstchen und bunten Gemüseplätzen zum Schlemmen einlud. Frisch gestärkt ging es mit Tanz und Gesang in der Halle weiter bis der Seifenblasenartist Jörg Müller

aus Naunhof die Kinder mit seinen riesigen Blasen verzauberte und sie auch zum Mitmachen animierte.

Außerdem bildete das Eisenbahnprojekt der Roten Gruppe einen Höhepunkt in den vergangenen Wochen. Mit großer Vorfreude feierten die Kinder dem Ausflug zum Leipziger Hauptbahnhof entgegen, um sich die verschiedenen Züge und Lokomotiven im Original anzuschauen.

Natürlich ist den Kindern auch der Einzug des Herbstes nicht entgangen und sie dekorierten den Kindergarten mit mitgebrachten Herbstschätzen wie Kürbissen, Kastanien, Tannenzapfen und Maiskolben. Aber auch gebastelte Kunstwerke aus Blättern, Kastanienmännchen sowie gemalte Bilder verschönerten unsere Einrichtung.

Anja Schirner,  
Erzieherin Kita „Regenbogen“

#### Nächste Termine:

**5.12.** Weihnachtsprogramm im Pflegeheim Bergstraße



Die rote Gruppe besuchte den Leipziger Hauptbahnhof.

**6.12.** Nikolaustag – das Puppenspiel Rapunzel wird vorgeführt

**9.12.** Wichtelmarkt – Glühweinverkauf für die Kindereinrichtungen

**10.12.** Wichtelmarkt – 15.30 Uhr Weihnachtsprogramm des Kindergartens

**12.12.** Weihnachtsfeier im Kindergarten

**13.12.** Programm für die Seniorenweihnachtsfeier der Volkssolidarität OV Brandis

**19.12.** Weihnachtsfeier in der Kinderkrippe

## Geisterstunde, Geisterrunde, Mitternacht

„Wir wünschen uns eine Halloween-Party!!!“ riefen uns die Vorschulkinder am Dienstag zu... Na klar, im Zuge der Partizipation gingen wir dem Wunsch der Kinder nach und planten mit ihnen gemeinsam unser Gespensterfest. Was brauchen wir, was wollen wir, wie soll es ablaufen? Diese Fragen waren schnell beantwortet, denn die Kinder hatten genug Ideen. Spinnen, Kürbisse, Hexen und Geister wurden gebastelt sowie Spinnfäden und -netze aufgehängt, ein Gespensterlied eingeübt, Gruselgeschichten ausgedacht und vorgelesen. Am Donnerstag, den 26. Oktober wurden dann zwei riesige Kürbisse ausgehöhlt und das Innere für die Kürbissuppe verwendet. Dabei hieß es Kraft anwenden, denn so ein Kürbis ist nicht ganz leicht zu schneiden – zumindest nicht für Kinder. Dennoch bewiesen alle „Schnippler“ Ausdauer, hatten Spaß, wenn mal ein Kürbisschnitt weit über den Tisch flog und am Ende war der große Topf gefüllt mit Brühe, Kartoffeln, Möhren, Kürbis, Sellerie, Lauch und Kohlrabi. In der Kinderküche konnte nun alles vor sich hin kochen, bis es weich wurde. Abgeschmeckt mit Salz, Pfeffer und Petersilie... fertig waren die Vorbereitungen des Mittagessens für unser Halloweenfest. Unser Gruseltag konnte beginnen!

Schon morgens standen kleine Geister, Hexen, Zombies, Skelette und Werwölfe vor den Türen, heulten, jaulten, kicherten und buhten um die Wette. Der ganze Kindergarten wurde nun von dieser schaurig-schönen Bande besucht und erschreckt. Weiter ging es zur Halloween-Disco, wo man ein blutbeflecktes Gerippe mit einer süßen Hexe, einen felligen Werwolf mit einem blassen Geist und viele andere Gestalten tanzen sehen konnte. Überall klapperte und gluckste es vor Freude. Im Mumienwickeln waren die Mädchen einen Tick schneller und ihre Hexe war bis zu den Ohren in Toilettenpapier verpackt. „Steck der Hex die Nase an“ hieß das nächste Spiel und da konnten die Kinder mit verbundenen Augen einer aufgemalten Hexe eine Knet-Nase ankleben. Was natürlich nicht so einfach ist, denn die Nase landete oft genug woanders: auf dem Kopf, auf dem Hut, an der Wand oder sogar auch mal im Regal. Großes Gelächter gab es da natürlich bei den geheimnisvollen Zuschauern. Spiel Nummer 3 war dann ein Tempenspiel. Hier musste ein Kürbis (orangener Luftballon) um einen Parcours getragen werden, allerdings auf einem Pappteller OHNE festhalten. Die Gruseltruppe 1 musste sich der Gruseltruppe 2 ergeben, sie waren doch



Für den Gruseltag gab es entsprechende Leckereien.

einen Geisterhauch schneller. Frische Luft mögen Geister und ihre Gesellen schon ganz gern, wenn auch lieber in der dunklen, finsternen Ausführung. Aber auch im Hellen wollten sie ein wenig Sauerstoff einatmen. So geisterten nun in unserem Garten viele Schauergestalten herum und suchten in Ecken, Winkeln und Büschen nach ihren Verwandten. Der Mittag nahte und so einige Monsterbäuche knurrten verdächtig. An die Teller – fertig – los und hinein mit der selbstgemachten Kürbissuppe. Dazu noch ein Monsterfinger, der mit einer Wiener große Ähnlichkeit hatte. Wussten Sie, dass auch die gefährlichsten und schauerlichsten Spukgestalten einmal müde werden? Oh ja, denn nun träumten genau diese einen langen Mittagstraum von diesem gespenstig-schauerhaften Tag.

Christina Drescher, „Knirpsentreff“ Beucha, Volkssolidarität RV Wurzen e. V.

# IMMER WAS LOS – FÜR KLEIN UND GROSS



In einer Projektwoche beschäftigten sich die Kinder und Erzieher mit Martin Luther.

Am 21.10. stand ein äußerst wichtiger Termin auf dem Kindergartenkalender, nämlich der herbstliche Garteneinsatz. Wie in jedem Jahr um diese Zeit musste der Garten winterfest gemacht werden und auch sonst war jede Hilfe willkommen. In diesem Jahr konnten wir auf 30 Eltern bauen, die die Erzieher tatkräftig unterstützt haben und an dieser Stelle ein riesiges Lob verdienen! Es wurde so Vieles geschafft – Schaukel und Spielhäuser wurden gestrichen, die Beete winterfest gemacht, die lange Hecke geschnitten, Fenster geputzt, gestrichen, Sicherungsmaßnahmen an Spielgeräten durchgeführt und ein Dach repariert. Sogar ein neues Spielgerät im Krippenbereich konnte installiert werden. All dies wäre ohne den Einsatz der vielen Eltern nicht

möglich gewesen und Vieles wäre liegen geblieben. Das Kollegium der Kinderstube bedankt sich deshalb bei allen Eltern ganz herzlich für die geteilte Freizeit und das große Engagement.

Im Jahr des 500. Reformationsjubiläums gab es natürlich auch in der Kinderstube eine thematische Projektwoche. In jedem Gruppenraum wurde ein bestimmtes Thema vorbereitet und jedes Kind durfte im Verlauf der Woche jede Station einmal besuchen. So wurde das Handwerk des Bergmannes genauer betrachtet, denn Martin Luther entstammt einer Bergarbeiter-Familie, zumindest besaß sein Vater eine Grube. Die Kinder durften mit Gänsefedern das Schreiben und Malen versuchen – ganz wie zu Luthers Zeiten. Außerdem gab es Spannendes zum Buchdruck zu erfahren und auszuprobieren, der erst kurz vor Martin Luther durch Gutenberg revolutioniert wurde. Es blieb aber auch Zeit zum Spielen und Basteln. An einer Station wurde eine Burg gebaut, ganz nach der These Luthers „Unser Gott ist eine feste Burg“ und auch die Lutherrose begegnete den Kindern in Form einer Window-Color-Bastelei. Außerdem durfte natürlich die Tür nicht fehlen, an welche die Kinder ihre ganz persönlichen Thesen nageln durften. So waren auch in diesem Jahr wieder Denkanstöße für uns Erwachsene dabei. Die Welt aus Kinderaugen zu sehen, bedeutet, sie wirklich ganz neu, vielfältig und wunderschön zu entdecken.

Besonders groß waren diese Kinderaugen auch als die Reformationsbrötchen gemeinsam gebacken und bei einem schönen Frühstück zum Abschluss der Projektwoche verspeist wurden. Und der Duft frisch gebackener Köstlichkeiten blieb noch ein ganzes Weilchen in der Kinderstube hängen, denn kaum waren die Reformationsbrötchen verputzt, ging es schon ans Backen für die Martinshörnchen. Nanu, welcher Martin war das denn nun schon wieder? Nach Martin Luther und seiner Reformationsgeschichte freuten sich die Kinderstubenkinder wie jedes Jahr auf den Martinstag. Dieser Tag ist dem heiligen St. Martin gewidmet, der im 4. Jh. in einer bitterkalten Nacht seinen Mantel mit einem Bettler teilte, der um Almosen bat. Diesen Gedanken des Teilens greifen die Kinder traditionell am Martinstag auf und teilen auch dieses Jahr ihre gebackenen Martinshörnchen nach dem Programm in der Stadtkirche mit allen Kindern und Eltern, die gekommen waren, um die Geschichte des heiligen Sankt Martin zu hören.

Anni Helbig, Kinderstube

## kleiner Terminausblick:

**29.11.** Spielzeugtag

**09.12. 15.30 Uhr**

Programm der Kinderstube auf dem Weihnachtsmarkt

**14.12. 17.00 Uhr**

Krippenspiel aller Kinder im CVJM-Haus

## Umfrage zum Schulessen

Wie angekündigt führt der neue Essensanbieter Nagel + Uherek eine Befragung zum Schulessen durch. Dafür haben Eltern eine entsprechende E-Mail des Unternehmens erhalten. Über einen Link gelangt man auf die Umfrage-Seite. Unter ande-

rem sollen hier die angebotenen Mittagsgesichte in Bezug auf Geschmack, Portionsgröße, Temperatur, Optik und Vielfalt der angebotenen Speisen bewertet werden. Außerdem stehen die Freundlichkeit des Schulmensa-Nantes-Teams, die Organisa-

tion, wie Sauberkeit und Wartezeiten sowie die Gestaltung und Übersichtlichkeit vom Onlinebestellportal zur Bewertung. Zum Schluss kann man auch allgemeine Anregungen geben. Die Umfrage ist bis 24. November online. 🍷

## Ein Ausflug in den Weltraum

Unter dem Motto „Sonne, Mond und Sterne“ begaben sich die Schüler der Grundschule Brandis in entfernte Galaxien. Jede Klasse arbeitete an einem individuellen Projekt. Zum Abschluss der gelungenen Tage trat die Musikförderklasse, unter Leitung von Herrn Kühnel, mit verschiedenen Instrumenten auf und entführte uns musikalisch ins All. Beglei-

tet wurde dies mit einer dazu abgestimmten Powerpoint-Präsentation mit Bildern aus dem Weltraum. Alle Klassen stellten ihre Ergebnisse vor. Zum krönenden Abschluss startete eine selbstgebastelte Rakete von Schülern der Klasse 3b in Richtung Himmel, was mit lautem Beifall begrüßt wurde. Wir bedanken uns bei allen Helfern, die uns unterstützt haben. Es



waren tolle und erlebnisreiche Tage.

C. Krieglsteiner, Schulleiterin

# OBST UND GEMÜSE FÜR GRUNDSCHÜLER

Am 31. März 2017 startete das Bewerbungsverfahren für das EU-Schulprogramm. Zielgruppen waren Kinderkrippen und Kindergärten sowie Grund- und Förderschulen (Klassen 1 bis 4). Auch die Grundschule Beucha nahm am Bewerbungsverfahren teil und war eine der ausgewählten Schulen. Ziel des EU-Schulprogramms ist es, Kinder für eine ausgewogene Ernährung zu begeistern und ihnen zu vermitteln, dass frische Früchte oder Milch lecker schmecken und gesund sind.

Die Schulen können wahlweise Obst/Gemüse und/oder Milch/Joghurt beziehen. Die Grundschule Beucha entschied sich für Obst und Gemüse. Ein kontinuierliches Angebot soll die Kinder zwei Mal pro Woche auf den Geschmack bringen, ein gesundheitsbewusstes Essverhalten prägen sowie Wissen und Fähigkeiten beim Umgang mit diesen Produkten vermitteln. Und nicht zuletzt trägt dieses Programm auch zum Absatz regionaler Produkte bei. Die Versorgung mit den kostenlosen Produkten erfolgt durch in Sachsen zugelassene Lieferanten. Für unsere Grundschule

in Beucha ist das der EDEKA-Markt-Rohland in der Beuchaer August-Bebel-Straße. Immer dienstags und donnerstags werden wir pünktlich 8 Uhr von Herrn Rohland mit frischem Obst und Gemüse beliefert. Dazu gehörten bis jetzt Möhren, Paprika, Kohlrabi, Tomaten, kleine Gurken, Äpfel, Nektarinen, Pflaumen oder Weintrauben. Das Angebot wird von den Kindern sehr gut angenommen und die Akzeptanz von Obst und Gemüse wird bei ihnen dadurch erhöht. Neben der kostenlosen Verteilung führen die beteiligten Einrichtungen pädagogische Maßnahmen durch, die das Ernährungswissen und die Kompetenzen der Kinder beim Umgang mit Lebensmitteln fördern. Deshalb ist es an unserer Schule zu einer schönen Tradition geworden, dass jedes Schuljahr die 4. Klassen am Projekt der EDEKA-Stiftung „Mehr bewegen – besser essen“ teilnehmen.

Im Rahmen dieses Projektes bereiten die Kinder ein gesundes Frühstück vor und kochen gemeinsam ein Mittagessen. Sie erhalten wichtige Informationen über eine gesunde, ausgewogene Ernährung und Tipps für ausreichende Bewegung.



Das frische Obst und Gemüse wird dienstags und donnerstags in die Grundschule Beucha geliefert.

Alle dafür benötigten Lebensmittel und Zutaten erhalten wir ebenfalls vom EDEKA-Markt-Rohland in Beucha.

Wir möchten uns dafür recht herzlich bedanken und wollen die gemeinsame gute Zusammenarbeit auch in den nächsten Jahren fortsetzen.

E. Angelstein, Schulleiterin

## 250 Euro für den Abiball

Jeder, der schon mal an der Organisation eines Abiballs beteiligt war weiß, dass die Kosten für eine solche Veranstaltung enorm hoch sind. Aber natürlich möchten auch wir, die Zwölfklässler des Gymnasiums Brandis, den Anlass im Juni nächsten Jahres gebührend feiern. Um die Preise für die Eintrittskarten möglichst gering zu halten, bemühen wir uns seit Beginn unserer Abiturzeit darum, Geld für unsere Abikasse dazuzuverdienen, sei es durch Kuchenbasare, Reinigungsarbeiten in Firmen oder das Suchen nach Sponsoren. Im Rahmen dessen stießen wir auf einen Flyer der Handwerkskammer Leipzig. Darin wurde für den Tag des Handwerks geworben, besonders aufmerksam machte uns allerdings das darin angekündigte Gewinnspiel. Diejenige Klasse, der es gelingen würde, innerhalb von acht Stunden die meisten Leute überzeugen zu können, sich im Namen der Schüler fotografieren zu lassen, würden einen Geldpreis von 500 Euro für ihren Abiball gewinnen.

Also machten sich ein Großteil von uns 12ern am 16. September zum Leipziger Augustusplatz auf, wo wir uns anschließend ablichten ließen, um auf einer großen Foto-



Die Schüler der 12. Klasse am Gymnasium freuen sich über 250 Euro.

collage mit allen anderen Teilnehmern ewigt zu werden. Zur Überraschung aller, bekamen wir einen Monat später tatsächlich Besuch von der Handwerkskammer. Zwar hatten wir den ersten Platz knapp verpasst, aber die Leitung der Organisation hatte sich großzügigerweise dazu entschlos-

sen, uns trotzdem 250 Euro Preisgeld zu verleihen. Somit sind wir unserer Vorstellung von einem unvergesslichen Abiball wieder ein Stück näher gerückt.

Die Schüler der 12. Klasse, Gymnasium Brandis

# HERBSTFEST UND HERBSTFERIEN 2017 IM HORT BRANDIS



Das Herbstfest brachte viel Spaß und gute Laune.

Am 27. September fand unser traditionelles Herbstfest statt, welches von unserem Kinderorganisationsteam ganz toll vorbereitet wurde. Ihre eingebrachten Vorschläge setzten sie selbstständig in die Tat um. So wurde schon vorher Deko gebastelt, viel unterschiedliches Material zusammengesucht und Plakate gestaltet. Beim Fest selbst waren alle Stationen gut besucht. Bevor gebastelt, Kastanienzielwurf, Sackhüpfen, Kastanienlauf, gefühlt, getanzt und natürlich lecker gegessen wurde, ging es mit einem schönen Programm und einem Herbstspiel los. Die zweiten Klassen sangen ein Lied, die dritten und vierten Klassen erfreuten uns mit selbst einstudierten Tänzen. Es war ein tolles Fest.

## Spiel, Spaß und Wanderung

Kaum in der Schule angekommen, begannen auch schon wieder unsere Herbstferien. Spannende und erholsame Ferien im Hort Brandis standen den Kindern durch ein buntes Programm bevor. Obwohl es das Wetter in der ersten Woche nicht gut mit uns meinte, wurden

Sportspiele und eine Wanderung zum Waldbad durchgeführt. Am ersten Ferientag waren wir draußen und haben mit Hula-Hoop-Reifen den Hüftschwung trainiert, mit Bällen gedriple und das Springseil zum Rotieren gebracht.

Die gesammelten Naturmaterialien, die wir bei der Wanderung fanden, wurden am nächsten Tag zu tollen Kunstwerken verbastelt. Es entstanden dabei tolle Naturlandschaften und Tiere wie Eulen. Der Freitag stand ganz im Zeichen „des Apfels“. Dabei war uns Frau Pauli sehr behilflich. Dafür möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bedanken. In der von ihr mitgebrachten Saftpresse, stellten die Kinder ihren eigenen Apfelsaft her. Das selbst zubereitete Apfelmus mit Eierkuchen schmeckte allen Kindern gut.

## In den Ferien auf „Expedition Brandis“

In der zweiten Woche meinte es das Wetter besser mit uns. Höhepunkt war unsere „Expedition Brandis“. Die von der Stadtverwaltung zur Verfügung gestellten Rucksäcke mit Inhalt wurden schon bevor es los ging im Hort durchgelesen. Es gab ein Handbuch zum selber ausfüllen und noch viele kleine neckische Sachen für die Kinder wie ein Anhänger, einen Kuli und einen coolen Rucksack. Danach ging es zu den einzelnen Stationen.

An den verschiedenen Zielpunkten haben wir viel Neues und Wissenswertes über die Stadt Brandis erfahren. So wissen wir jetzt zum Beispiel, wer Elli und Paul sind und wie viele Ziffernblätter sich an dem Kirchturm der Stadtkirche befinden. Alle Kinder waren sehr aufmerksam und wissbegierig und konnten an



In den Herbstferien begaben sich die Hortkinder unter anderem auf die „Expedition Brandis“.

unserer letzten Station, der Musikarche und dem Klangspielplatz, ihre restliche Energie verbrauchen. Es war einfach ein super Tag mit spannenden Geschichten.

Mit einem Krimiautor, der uns besuchte, haben wir eine außergewöhnliche Buchlesung erlebt. Des Weiteren gab es ein Kochtag, eine Herbstolympiade in der Mehrzweckhalle, eine Kieselsteinboccia, eine Schnüffelsafari und einen Spieletag. Am Kochtag bereiteten wir kraftvolle Snacks zu, die zu unserer Olympiade verpasst wurden. So konnten die Kinder mit viel Kraft und Energie ihre sportlichen Fähigkeiten zeigen. Mit Spiel und ganz viel Spaß vergingen die Ferien wie im Flug. Nun haben wir alle gemeinsam mit unserem Hortelternrat die Vorbereitungen zu unserem Familienkreativtag zur Weihnachtszeit begonnen. Unser Fest findet am Mittwoch, dem 29. November ab 16 Uhr statt. Dazu laden wir ganz herzlich ein.

## Autor mit Rätselspaß zu Gast

In den Herbstferien war der Leipziger Kinderbuch- und Krimiautor, Liedermacher und Kabarettist Steffen Mohr zu Besuch in Brandis. Unter dem Motto „Du bist der Detektiv!“ las er aus seinem Buch einen Ratekrimi vor, der zum Schluss von allen 40 Kindern zusammen gelöst wurde. Da er auch seine Gitarre mit im Gepäck hatte, sangen wir noch einige Kinderlieder und er begleitete uns auf dem Instrument. Ein gelungener Ferienspaß für Groß und Klein!

Ulrike Richter, Stadtbibliothek Brandis



# AKTUELLES VOM KEGELN AUS BRANDIS

Nachdem unsere erste Männermannschaft in ihrem zweiten Saisonspiel den ersten Sieg einfahren konnte, wollten sie dies in ihrem dritten Spiel wiederholen. Auswärts gegen den SV Leipzig 1910 stand es nach dem ersten Durchgang 1:1, jedoch lagen die Männer zu diesem Zeitpunkt mit 15 Holz im Rückstand. Das Mittelpaar der Brandiser konnte diesen Rückstand jedoch schnell wieder wettmachen. Es stand 1:3 und die Männer hatten einen bereits deutlichen Vorsprung von 121 Holz rausgeholt. Im letzten Durchgang musste die Mannschaft dann noch einen der zwei Punkte abgeben, konnte den Vorsprung jedoch nochmal auf 130 Holz ausbauen und gewannen am Ende mit 2:6 Punkten. Mathias Lange wurde mit 564 Holz bester Brandiser Spieler an diesem Tag. Auch ihr nächstes Spiel gewannen die Brandiser, diesmal im Heimspiel gegen den BSC Motor Rochlitz. Mit 150 Holz Vorsprung und 6:2 Punkten ging dieses Spiel ebenfalls an die erste Brandiser Männermannschaft. Tagesbester Spieler wurde Andreas Weigert mit 557 Holz. Mit drei Siegen aus fünf Spielen stehen die Männer damit im Moment in der 1. Bezirksliga auf dem 3. Platz.

In der 2. Bezirksliga konnte unsere zweite Frauenmannschaft ihre ersten beiden Saisonspiele bereits für sich entscheiden. Zu diesem Zeitpunkt standen sie auf dem zweiten Platz in der Tabelle – Punktgleich mit dem Erstplatzierten. „Erster gegen Zweiter“ hieß es dann im dritten Spiel. Die Brandiserinnen empfingen die Frauen des SV Zwochau. Das Spiel versprach spannend zu werden, jedoch mussten bereits im ersten Durchgang beide Frauen ihre Punkte an die Gäste abgeben und die Mannschaft lag bereits mit 30 Holz im Rückstand. Auch im letzten Durchgang sahen die Brandiserinnen gegen sehr gut aufgelegte Gäste kei-

nen Stich, sie mussten ebenfalls beide ihre Punkte abgeben und das Spiel ging mit 0:6 Punkten deutlich an die Mannschaft aus Zwochau. Das gute Gesamtergebnis von 2040 Holz spricht jedoch für die gute Form unserer Mannschaft. Beste Brandiserin wurde mit 514 Holz Jenny Joksusch. Aktuell stehen die Frauen damit auf dem 3. Platz in der Tabelle – Punktgleich mit dem Zweitplatzierten.

## Jugend U14 auf Platz 3

Unsere Jugend U14-Mannschaft spielt in der Muldentalliga bisher eine gute Saison und steht aktuell auf dem 3. Platz in der Tabelle. In ihrem zweiten Spiel der aktuellen Saison traten sie zu Hause gegen die Jugend des KV Naunhof an. Bereits nach dem ersten Durchgang konnten sie einen Vorsprung von 57 Holz herausgespielt, welchen sie im letzten Durchgang nochmals auf 126 Holz ausbauen konnten und das Spiel damit für sich entschieden. Beste Brandiserin wurde Josie-Marie Lemke mit 441 Holz.

Das nächste Spiel war ebenfalls ein Heimspiel, diesmal gegen die Jugend des Nerchauer SV. Einen 49 Holz Rückstand nach dem ersten Durchgang galt es im zweiten wieder aufzuholen. Unsere Mannschaft machte ihre Sache sehr gut und drehte das Spiel noch zu einem 1596 zu 1471 Holz Sieg. Beste Brandiserin wurde auch in diesem Spiel Josie-Marie Lemke mit neuer persönlicher Bestleistung und neuem Bahnrekord (485 Holz). Ebenfalls eine neue persönliche Bestleistung erspielte mit 442 Holz Johann Schumann.

Alle Spielberichte sowie aktuelle Infos zu den Saisonspielen finden Sie auf unserer Internetseite: [www.tsvrw90brandis.de](http://www.tsvrw90brandis.de).

Lisa Kießling, Öffentlichkeitsarbeit



Die U14-Jugendmannschaft spielt in der Muldentalliga.

## anstehende Heimspiele:

25.11.2017, 9.15 Uhr,  
1. Senioren – Hohnstädt  
25.11.2017, 14 Uhr,  
3. Männer – Seelingstädt  
26.11.2017, 10 Uhr,  
Jugend U14 – Hohnstädt  
29.11.2017, 18 Uhr, 3. Frauen – Böhlitz  
02.12.2017, 9 Uhr,  
2. Senioren – USC Leipzig  
03.12.2017, 9 Uhr, 1. Frauen – Trebsen  
09.12.2017, 13 Uhr,  
1. Männer – Chem. Leipzig  
10.12.2017, 10 Uhr,  
Jugend U14 – Bennewitz  
13.12.2017, 18 Uhr, 3. Frauen – Thallwitz  
16.12.2017, 9.15 Uhr, 1. Senioren – Penig  
16.12.2017, 14 Uhr, 3. Männer – Nitzschka

## Ein erfolgreicher Start

Die Beine sind schwach, Müdigkeit setzt ein – und doch ein Lächeln im Gesicht? So ist es jedem der Sportler beim ersten 24-Stunden-Basketball-Turnier am Samstag, den 21. Oktober ergangen. Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 22 Jahren jagten, teilweise im wahrsten Sinne des Wortes, mit dem Basketball von einem Korb zum anderen. In zwei Teams eingeteilt, wechselten sich die Spieler fast 24 Stunden lang ab, bevor dann doch nach „schon“ 20 Stunden der „Akku“ alle war. Zwischendurch fanden noch drei

Wurf-Wettbewerbe statt, die neben dem Spaß auch der Regeneration galten.

Der Veranstalter P.R.I.M. e.V. bedankt sich rechtherzlich bei allen Teilnehmern und allen Helfern, ganz besonders auch bei dem Sponsor – Sparkasse Muldentall.

Wer es dieses Jahr verpasst hat mitzumachen, darf sich schon auf nächstes Jahr freuen. Denn dann findet das zweite 24-Stunden-Basketballturnier statt.

Ronald Beier, P.R.I.M. e.V.



Das erste 24-Stunden-Basketballturnier war erfolgreich.

## BRANDIS RUGBY ERFOLGREICH ABER GLANZLOS!

Die ersten beiden Turniertage der „Mitteldeutschen 7er-Meisterschaft“ sind Geschichte. Im 1. Turnier in Oelzschau kamen die „Brandiser Dachse“ nicht über einen undankbaren 3. Platz hinaus. Der Mannschaftskapitän, Martin Wittig, setzte den Tiefpunkt, indem er sich eine rote Karte (Platzverweis) durch eine Regelwidrigkeit durch Unachtsamkeit einhandelte. Gleicher Spieler setzte aber auch das Glanzlicht, indem er als bester Spieler des Turnieres ausgezeichnet wurde. Trainer Gallert meinte zu beiden Sachverhalten: „Die spielerische Leistung und die Mannschaftsführung waren in Ordnung. Die rote Karte war hart aber verschmerzbar“.

Zum 2. Turniertag in Erfurt fanden sich die Brandiser auf Platz 2 von insgesamt sieben Mannschaften wieder. Nach einer deutlichen 19:0 Niederlage gegen die „Scorpions“ aus Leipzig besann man sich auf die spielerischen Qualitäten. Daraufhin wurden die Sportfreunde aus Ilmenau mit 36:0 und der Meister der Saison 2016/2017 aus Berlin mit 29:7 vom Platz geschickt.

Erst wieder im Endspiel um den Tagessieg mussten sich die Brandiser äußerst knapp dem Gastgeber Erfurt mit 12:14 geschlagen geben.

In der Gesamtwertung nach dem 2. Turniertag stehen die Brandiser nun auf Platz 1 und führen die Rangliste zumindest bis zum nächsten Turniertag an. Bei der derzeit dünnen Personaldecke ist die Führung glücklich und schmeichelhaft, wie Kapitän Martin Wittig einschätzt.

Der Nachwuchs der „Brandiser Dachse“ rennt auch seit September wieder dem ovalen Ball hinterher. Das erste Turnier fand nach den Schulferien, unter polnischer und tschechischer Beteiligung, in Dresden statt. Da konnte der Brandiser Nachwuchs nur staunen, was die fremdsprachigen Kleinen so alles Rugby-mäßig draufhatten. Mehr als der letzte Platz in der Altersgruppe U10 war auch nicht drin. Erfahrungen gesammelt und neue Freunde gefunden haben die Kleinen aber.

Zu dem Kinderturnier in Erfurt wurde eine „Piratenmannschaft“ aufgestellt.



Die „Brandiser Dachse“ sind kaum zu stoppen.

Spaß steht bei jedem Nachwuchsturnieren immer im Vordergrund. Und das hatten die Schüler der GTA-Rugby-Gruppe der Grundschule Brandis dann auch.

Wer mal Rugby ausprobieren will, der sollte Mittwoch in der Mehrzweckhalle, ab 16.30 Uhr, mit Sportbekleidung und guter Laune erscheinen und ein „Schnuppertraining“ absolvieren. Geschadet hat das noch keinem Kind und die Eltern können sich überzeugen, dass Rugby ein schneller und fairer Sport ist.

Jürgen Weber, Team-Koordinator

## Aus Natur und Heimat – Beringte Grasmücke in Brandis gefunden

Am 28. April dieses Jahres informierte mich Frau Anders aus Brandis, dass sie eine beringte Mönchsgrasmücke gefunden habe. Ich fuhr hin und holte den Vogel ab. Tatsächlich handelte es sich um eine Mönchsgrasmücke (*Sylvia atricapilla*), ein Männchen mit dem typischen schwarzen Käppchen. Sie wurde auf dem Zeititzer Weg beim CVJM-Haus gefunden. Zunächst sah es so aus, als hätte sie eine Schnabelanomalie. Bei genauerer Untersuchung stellte sich aber heraus, dass die Zunge beim Aufprall seitlich herausgedrückt wurde. Auf dem Ring stand: TS 31356 N. Museum Praha. Hier erkannte man schon, dass der Vogel

in Tschechien beringt wurde. Ich meldete die Daten der Beringungszentrale in Hiddensee. Kurze Zeit später kam die Rückantwort aus Prag. Demnach wurde der Vogel am 20.9.2015 in Drouzkovice, südwestlich von Chomutov (Komotau), beringt. Der Wiederfund also nach 585 Tagen in 116 km Entfernung Nordost. Der Vogel soll vier Jahre alt gewesen sein. Interessant dabei, dass die Grasmücke offensichtlich auf ihrem Wegzug beringt wurde. In Brandis war sie wohl ein Brutvogel. In unseren Breiten ist die Mönchsgrasmücke Kurz- und Mittelstreckenzieher, d.h. sie zieht in Entfernungen von 2.000 bis etwa 3.500 km, kaum da-

rüber hinaus. Der Mittelmeerraum wird ihr Winterquartier gewesen sein. Ringfunde an Kleinvögeln sind recht selten, darum umso wertvoller. Die Daten sagen uns viel über die Zuggewohnheiten unserer Vögel. Die Veränderung der klimatischen Verhältnisse hat auch Auswirkungen auf den Vogelzug. Also sollten Sie einmal einen Kleinvogel mit Ring finden, bitte informieren sie mich. Darum auch einen Dank an Frau Anders. Freuen wir uns auf die schönen lauten Gesänge, die die Mönchsgrasmücken im Frühjahr wieder hören lassen.

Jens Müller, Ornithologe Brandis

## Der Heimatverein Beucha e.V. informiert:

Am Freitag, dem 1. Dezember findet um 18.30 Uhr im Speisesaal der Grundschule Beucha gemeinsam mit dem Heimatverein eine Buchpremiere des SAX-Verlages mit Bildvortrag statt. Lutz Heydick stellt druckfrisch vor: „Der Leipziger Maler Erich Gruner, seine Kleinsteinerberger Sommer und Bilder“. Es wird ganz neue Blicke auf Kleinsteinerberg um 1920 und die Bergkirche

Beucha geben. Es geht um den Leipziger Künstler Erich Gruner (1881 – 1966), aus dessen langjährigen Bindungen an Kleinsteinerberg viele Ölbilder und ein Ausmalungsprojekt für die Bergkirche erwachsen. Gruners bislang unbeachtete, lebenslang geführte Tagebücher sind eine Fundgrube für Leipzigs Stadtgeschichte und bieten auch vieles über Kleinsteinerberg und Beucha

im ersten Viertel des vorigen Jahrhunderts. Seien Sie willkommen und lassen Sie sich überraschen!

Wir laden alle Interessierten aus Beucha und Umgebung recht herzlich ein. Der Eintritt ist frei, für Spenden bedanken wir uns im Voraus.

Brigitte Süptitz, Heimatverein Beucha e.V.

## KULTURKALENDER

### Veranstaltungen im November | Dezember 2017 in Brandis und Umgebung



Der Gospelchor Brandis ist am Freitag, 8. Dezember in der Stadtkirche Brandis zu hören.

#### Dauerveranstaltung

##### jeden Montag

13.45 – 14.45 Uhr

#### Flotte Sport-Omis von Beucha

Turnhalle Grundschule Beucha,  
Kleinsteinerberger Straße

##### jeden Dienstag

19.30 – 21.00 Uhr

#### Gymnastik

ESV Lok Beucha e. V.  
Turnhalle der Grundschule Beucha

##### jeden ersten Dienstag im Monat

19.00 Uhr

#### Kreative Hände treffen sich

Musikarche Brandis

##### jeden Mittwoch

18.30 – 19.30 Uhr

#### Aerobic

ESV Lok Beucha e. V.  
Turnhalle der Grundschule Beucha

##### jede letzten Mittwoch im Monat

19.00 Uhr

#### Singen für Jedermann/frau

Musikarche Brandis

##### jeden zweiten Mittwoch im Monat

18.30 Uhr

#### Treffen Mit-Mach-Stadt

Musikarche Brandis

##### jeden Freitag

10.00 – 11.00 Uhr

#### Krabbelcafé für Babys

von 0 bis 1,5 Jahre

Mauerwerk, Zeititzer Weg 16

#### November

##### Dienstag | 21. November

14.00 Uhr

#### Senioren Spiele-Café

Pflegeheim Bergstraße Brandis

##### Mittwoch | 22. November

9.00 Uhr

#### 14. Volkssportvolleyballturnier der Feuerwehr Brandis

Mehrzweckhalle, Brandis

#### The Coins – Live in Brandis

Das junge Leipziger Straßenmusiktrio The Coins ist bekannt für Spontanauftritte. Ganz ohne Strom lässt das 2012 gegründete Trio in Sachen Sound Nichts vermissen. Besonders markant für die Band ist das originelle und effektive Eimerschlagzeug. Mehrere Plastik- und Metallgefäße, ein Schellenkranz und Shaker reichen aus, um ein beeindruckendes Rhythmusfundament zu legen. Ein nicht zu übersehender Kontrabass und eine gekonnt gespielte Akustikgitarre betten eine kraftvolle Stimme. Neben Eigenkompositionen aus dem 2015 erschienenen Debütalbum sind Akustikinterpretationen musikalischer Vorbilder zu hören, wie Pink Floyd, Jimi Hendrix, Neil Young, etc. Mit der ungewöhnlichen Instrumentierung und frischen Ideen werden die Songs in ein neues Gewand gehüllt.

Das Konzert findet am **Freitag, den 24. November** statt, **Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr** im Parkschlösschen Brandis, Bahnhofstraße 22, Eintritt frei – freiwillige Spende.

#### Konzert am 1. Advent um 18 Uhr

Am **Sonntag, den 3. Dezember 2017**, den 1. Advent um **18 Uhr**, erklingt in der Bergkirche Beucha zum Abschluss des Beuchaer Weihnachtsmarktes ein Konzert mit dem Leipziger Kammerchor. Er wurde 1973 als gemischter Chor mit rund 20 jungen Sängerinnen und Sängern gegründet und widmete sich in den letzten Jahren auch großen Werken der Chorsinfonik. Unter der Leitung von Andreas Reuther wird ein weihnachtliches Programm zu hören sein. Der Eintritt kostet 8 Euro. Um Spenden zur Durchführung weiterer Konzerte wird gebeten.



„Denn eine Kanne Bier – das ist ein Königstrank“



Theo der Reimer lädt ein zu Geschichten vom, mit und übers Bier. Am **Dienstag, den 21. November ab 18 Uhr** lädt Theo der Reimer in der Veranstaltungsreihe „Für Geist & Magen“ in die Hofstube und den Herrenhauskeller auf Burg Mildestein zu einem kulinarischen und humorvollen Streifzug über ein hochedles und verkanntes Getränk, umrahmt von einem Menü, dessen Zutaten ebenfalls u. a. aus der „Bierküche“ kommen ... Schon in mittelalterlicher Zeit war Bier in Deutschland Volksgetränk Nummer 1. Bis ins späte 14. Jahrhundert kannte man nur das obergärige Bier. Auch auf der Leisniger Burg ist um 1490 ein Brauhaus nachweisbar, viel Wasser musste zu diesem Zwecke auf die Burg gefahren werden. Arten der Bierherstellung, Zutaten, Tischsitten und weiteres Wissenswertes um diese „Hauptgetränk“ mittelalterlicher Zeit wird man an diesem Abend erfahren, natürlich eine Kostprobe des Gerstensaftes und eine Führung durch das wieder eröffnete Herrenhaus inklusive. Für den kulinarischen Teil des Abends sorgt die Firma Kießling aus Kriebethal mit einem schmackhaften Drei-Gänge-Menü rund ums Bier ...

[www.burg-mildenstein.de](http://www.burg-mildenstein.de)

**Donnerstag | 23. November**  
18.00 Uhr

**Brandiser Geschichten – ein lebendiges Archiv persönlicher Erinnerungen**  
Erzählcafé

Ratssaal, Rathaus Brandis

**Freitag | 24. November**  
Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr

**The Coins – Live in Brandis**



Eintritt frei – freiwillige Spende

Parkschlösschen, Bahnhofstraße 22

**Dienstag | 28. November**  
14.00 Uhr

**Senioren Spiele-Café**

Pflegeheim Bergstraße Brandis

**Mittwoch | 29. November**  
Einlass 13.00 Uhr

**Vorweihnachtszeit**

Seniorentreff d. Volkssolidarität im CVJM

15.00 Uhr

**Internetcafé für Senioren**

Pflegeheim Bergstraße Brandis

16.00 – 19.00 Uhr

**Familienkreativtag**

Hort Brandis

**Donnerstag | 30. November**  
18.00 Uhr

**„Alzheimer/Demenz-Angehörige“**

Selbsthilfegruppe Brandis

Pflegeheim Bergstraße Brandis

Dezember

**Freitag | 1. Dezember**  
18.30 Uhr

**Buchpremiere mit Bildvortrag**

Lutz Heydick stellt vor: „Der Leipziger Maler Erich Gruner, seine Kleinsteinerberger Sommer und Bilder“

Heimatverein Beucha e.V., Speisesaal der Grundschule Beucha, Eintritt frei, Spenden willkommen

**Samstag, 2. Dezember**  
ab 14.00 Uhr

**13. Borsdorfer Weihnachtsmarkt**

Gelände der Diakonie Borsdorf

15.00 bis 17.00 Uhr

**FeG-Advents-Café**

Die Besucher erwartet Kaffee und Kuchen. Außerdem gibt es weihnachtliche Dekorations- und Geschenkideen, Dinge zum Kaufen und Sachen zum Selberbasteln.

Parkschlösschen, Bahnhofstraße 22

**Sonntag | 3. Dezember**  
13.00 bis 17.30 Uhr

**Weihnachtsmarkt in Beucha**

Auf der großen Bühne läuft das Hauptprogramm. Mehr Informationen auf den Seiten 4 und 5.

Kirchberg, Beucha

18.00 Uhr

**Konzert mit dem Leipziger Kammerchor**

zum Abschluss des Beuchaer Weihnachtsmarktes, Eintritt: 8 Euro

Bergkirche Beucha

**Dienstag | 5. Dezember**

**Weihnachtsprogramm vom Kindergarten „Regenbogen“**

Pflegeheim Bergstraße

**Mittwoch | 6. Dezember**  
17.00 Uhr

**Nikolausmarkt**

Kinderland Zweenfurth

**Donnerstag | 7. Dezember**  
**Fahrt nach Bad Schlema**

Volkssolidarität Ortsgruppe Beucha

**Freitag | 8. Dezember**  
18.00 Uhr

**Anlichteln Weihnachtsbaum**

Markt, Brandis (Hütten geöffnet)

19.30 Uhr

**„Go, tell it on the mountain“**

vorweihnachtliches Konzert des Gospelchors Brandis; Verkauf von Fair-trade-Produkten und des Kalenders „Bilder und Lebensweisheiten aus Afrika“, anschließend Gespräche bei Glühwein

Stadtkirche Brandis

**Samstag | 9. Dezember**  
10.00 Uhr

**Landeseinzelmeisterschaften der Schüler U13 im Tischtennis**

Mehrzweckhalle Brandis

14.00 bis 21.00 Uhr

**4. Brandiser Wichtelmarkt**

Mehr Infos auf den Seiten 4 und 5.

Markt, Brandis

**Sonntag | 10. Dezember**  
14.00 bis 19.00 Uhr

**4. Brandiser Wichtelmarkt**

Mehr Informationen auf den Seiten 4 und 5.

Markt, Brandis

17.00 Uhr

**Adventskonzert**

mit dem Gemischten Chor Räpitz und der Kantorei Brandis

Stadtkirche Brandis

ab 17.00 Uhr

**Besuch vom Weihnachtsmann**

Markt Brandis

**Dienstag, 12. Dezember**  
14.00 – 18.00 Uhr

**Veranstaltung mit Herrn Friedrich**

Volkssolidarität Ortsgruppe Beucha „Seerose“ Beucha

17.00 Uhr

**Daniel Kallauch mit seiner Weihnachts-Show DU LIEBER HIMMEL**

CVJM-Haus, Zeititzer Weg 16, Brandis

**Mittwoch | 13. Dezember**  
Einlass 13.00 Uhr

**Weihnachtsfeier**

mit Peter und Sänger Kindergarten

Seniorentreff d. Volkssolidarität im CVJM

**Donnerstag | 14. Dezember**  
17.00 Uhr

**Krippenspiel der Kinderstube Brandis**

CVJM-Haus

18.00 Uhr

**Weihnachtskonzert**

der Chöre und Instrumentalisten des Gymnasiums Brandis

Stadtkirche Brandis

**Bewegter Adventskalender**

Auch in diesem Jahr wird es wieder einen „Bewegten Adventskalender“ in Brandis geben. Dabei geht es darum, dass sich jeden Tag im Dezember um 17 Uhr ein „Türchen“ oder ein „Fenster“ öffnet und es etwas Besinnliches und vielleicht auch etwas Leckeres für alle gibt, die sich zu dem jeweiligen Fenster auf den Weg gemacht haben. Herzliche Einladung an alle Großen und Kleinen, dabei zu sein.

**Termine:**

- 1.12. Parkschlösschen, Bahnhofstr. 22
- 2.12. Musikarche, Grimmaische Str. 8
- 3.12. Erlening 21
- 4.12. Nordstraße 1a
- 5.12. CVJM Kinderstube, Zeititzer Weg 13
- 6.12. Beucha, Alte Böttcherei 16
- 7.12. Grimmaische Straße 3
- 8.12. Lange Straße 22
- 11.12. Eschenweg 9
- 12.12. CVJM Haus, Zeititzer Weg 16, Daniel Kallauch Konzert
- 13.12. Schützenstraße 5
- 14.12. CVJM Haus, Zeititzer Weg 16, Krippenspiel der Kinderstube
- 15.12. Bergstraße 25
- 17.12. Ammelshainer Weg 4, Waldsteinberg

**Samstag | 16. Dezember**

Einlass 17.00 Uhr, Beginn 18.00 Uhr

**2. Großes Pösnaer Weihnachtssingen**

Sportplatz Großpösna

**Sonntag | 17. Dezember**  
14.00 Uhr

**Adventskonzert**

mit dem Frauen- und Männerchor Polenz

Kirche Polenz

**Rein & Raus!**

**Wohnhaus mit Potential**  
-Zentral gelegen und freistehend-  
BJ 1902, 4 Zimmer, Küche, 2 Bäder, Elektrik, Dach und Fenster 2000 erneuert, Heizung neu. 350 m<sup>2</sup> Grundstück mit Garage, Waschhaus, Werkstatt und Nutzgarten.  
€ 141.000,- zzgl. Maklerprovision

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: 034292/73375

Mitglied im [www.sattlerimmo.de](http://www.sattlerimmo.de)

**SATTLER IMMOBILIEN**  
Seit 1994 in Brandis.

**IMMOBILIENBÜRO HIRSCH**  
Vermittlung von Immobilien, Grundstücken und Wohnräumen

**Aktuelle Kaufgesuche:**

- EFH/DHH (saniert oder unsaniert)
- Eigentumswohnungen zum Kauf
- Baulücken

**Dem Verkäufer entstehen keine Kosten!**

Wolfshainer Straße 1 • 04824 Beucha • Tel.: 034292/799940  
Mobil: 0162/6957174 • [info@immobilienbuero-hirsch.de](mailto:info@immobilienbuero-hirsch.de)

[www.immobilienbuero-hirsch.de](http://www.immobilienbuero-hirsch.de)

**Grillensee**

**Adventsbrunch** ZUSATZTERMIN  
03.12.2017, 11.00-14.00 Uhr  
Adventsbrunch inkl. Kaffee/Tee & Säfte  
\* Reservierung ist erforderlich

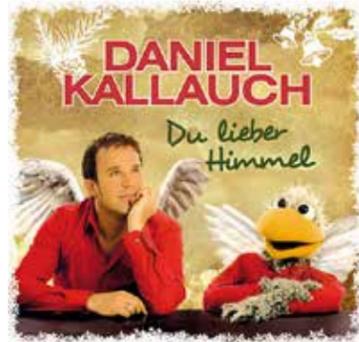
**SICHERN SIE SICH JETZT IHRE PLÄTZE.**

**17,90 € pro Person**

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter [www.grillensee.de](http://www.grillensee.de)

Ammelshainer Str. 1 • 04683 Naunhof  
Tel.: 034293 46400 • E-Mail: [info@grillensee.de](mailto:info@grillensee.de)

Adventskonzert – Daniel Kallauch



Jede Menge Spaß und Unterhaltung für Klein und Groß, direkten Bezug zu kindlichen Lebenswelten und aktuelle Rock- und Pop-Musik – das alles erwartet die Besucher beim Auftritt von Daniel Kallauch. Mit seiner Weihnachts-Show DU LIEBER HIMMEL tourt der Musiker, Komiker und Kinderstar passend zur Jahreszeit durch Deutschland. Er bringt dabei ganze Familien erst zum Lachen, dann in Bewegung und schließlich zum Nachdenken.

„Die Besucher sollten nicht mit allzu vielen traditionellen Weihnachtsliedern zum Zuhören rechnen. Vielmehr binden wir das Publikum intensiv ein und lassen nicht nur die Puppen tanzen, sondern auch Jung und Alt bei unserer Party mitfeiern“, sagt der Entertainer. Musikalische Unterstützung und Hilfe in verschiedenen Ton- und Lebenslagen kommt von Wolfgang „Wolle“ Zerbin, Kallauchs Pianist und Arrangeur. Und eine bauchgesprochen – Verzeihung – ausgesprochen zentrale Rolle spielt Spaßvogel Willibald. Die vom Publikum stets begeistert begrüßte Handpuppe ist nicht auf den Mund aber mit ihren frechen Sprüchen bisher in jeder Show aufgefallen.

Bei dem neuen Programm DU LIEBER HIMMEL ist Willibald auf der Suche nach dem „Weihnachten in echt“ und holt sich Anregungen aus einem Buch über Weihnachtsbräuche in aller Welt. Dass der Spaßvogel dabei selber noch auf seine Weise auf Weltreise geht, bringt das ganze Publikum in Wallung. Denn alle leben und leiden in diesem Musiktheater ein bisschen mit. Da muss sogar der Weihnachtsmann Friedemann ran.

Karten gibt es im Vorverkauf im Lese-laden in der Hauptstraße 9 in Brandis. Das Adventskonzert findet am **Dienstag, den 12. Dezember** statt, **Einlass 16.30 Uhr, Beginn 17 Uhr im CVJM-Haus**, Zeititzer Weg 16, Brandis

## Gottesdienste

**Mittwoch | 22. November**  
10.00 Uhr

**Gottesdienst mit Kindergottesdienst**

Ev.-Luth. Kirche Brandis

**Sonntag | 26. November**  
8.30 Uhr

**Hl. Messe in Beucha**

Kath. Pfarrei St. Trinitatis Grimma

10.00 Uhr

**Gottesdienst mit Kindergottesdienst**

Ev.-Luth. Kirche Brandis

10.30 Uhr

**Kinder-Abenteuerland**

Kindergottesdienst für Kinder 5–12 J.

Parkschlösschen, Freien evangelische Gemeinde Brandis

14.00 Uhr

**Gottesdienst**

Ev.-Luth. Kirche Beucha

**Samstag | 2. Dezember**  
10.00 Uhr

**Gottesdienst**

Pflegeheim Bergstraße Brandis

16.30 Uhr

**Hl. Messe in Beucha**

Kath. Pfarrei St. Trinitatis Grimma

20.00 Uhr

**Samstagabendgottesdienst**

Parkschlösschen, Freien evangelische Gemeinde Brandis

**Sonntag | 3. Dezember**  
10.00 Uhr

**Gottesdienst Einweihung**

Ev.-Luth. Kirche Albrechtshain

**B**eu chaer  
au- und Wohnungsgesellschaft mbH

Büroräume mit Option zu Lagerräumen  
bestehend aus 4 Räumen der 1. Etage

**Gesamtfläche: 72,35 m<sup>2</sup>**

Mietpreis: **325,57 € Netto**  
zuzüglich 70,- € Nebenkosten

**Standort: Grimmaische Str., Brandis**

Wolfshainer Str. 1 • 04824 Beucha  
Tel.: +49 34292 73782 • Fax: +49 34292 73726  
www.beuchaer-bwg.de • E-Mail: beuchaerbwg@gmx.de

**Gottesdienst Krippenspiel**

Ev.-Luth. Kirche Brandis

22.30 Uhr

**Gottesdienst Christnacht**

Ev.-Luth. Kirche Brandis

Termin- u. Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

14.00 Uhr

**Gottesdienst**

Ev.-Luth. Kirche Brandis

**Sonntag | 10. Dezember**  
10.00 Uhr

**Gottesdienst mit Kindergottesdienst**

Ev.-Luth. Kirche Beucha

10.30 Uhr

**Gottesdienst mit Kindergottesdienst**

Parkschlösschen, Freien evangelische Gemeinde Brandis

**Sonntag | 17. Dezember**  
8.30 Uhr

**Gottesdienst**

Ev.-Luth. Kirche Beucha

10.00 Uhr

**Gottesdienst mit Kindergottesdienst**

Ev.-Luth. Kirche Brandis

10.30 Uhr

**Gottesdienst mit Kindergottesdienst**

Parkschlösschen, Freien evangelische Gemeinde Brandis

**Freitag | 24. Dezember**  
14.00 Uhr

**Gottesdienst Krippenspiel**

Ev.-Luth. Kirche Albrechtshain

**Gottesdienst Krippenspiel**

Ev.-Luth. Kirche Polenz

15.30 Uhr

**Gottesdienst Krippenspiel**

Ev.-Luth. Kirche Beucha

**Gottesdienst Krippenspiel**

Ev.-Luth. Kirche Brandis

17.00 Uhr

**Gottesdienst Krippenspiel**

Ev.-Luth. Kirche Beucha

# AKTUELLES VON DER ORTSFEUERWEHR BRANDIS

Vor allem das Sturmtief Herwart bereitete uns einen sehr einsatzreichen Oktober. Den ersten Einsatz hatten wir am 2. Oktober kurz vor Mitternacht, als in der Asylbewerberunterkunft in Waldsteinberg die Brandmeldeanlage ausgelöst hatte. Das Gebäude wurde evakuiert und nach Gefahren abgesehen. Da diese nicht gefunden wurden, konnten wir die Einsatzstelle wieder verlassen. Drei Tage später galt es, eine große Weide abzutragen, die an den Weiden in Brandis lag. Gleich am nächsten Tag beschäftigte uns wieder ein Baum. Die Macherner Feuerwehr forderte unsere Drehleiter an, um eine Eiche an der Bundesstraße B 107 abzutragen. Einen weiteren Tag später wurden wir zu einer Ölspur in die Beuchaer Straße gerufen. Gleich am nächsten Tag forderte uns die Feuerwehr Borsdorf mit unserer Wärmebildkamera an, um ein Brandobjekt auf Glutnester zu untersuchen. Danach hatten wir einen Tag „Pause“, bevor es auf die Bundesautobahn 14 zum Reifenbrand an einen Lkw-Anhänger ging. Dieser konnte schnell bekämpft werden. Am 16. Oktober fuhren alle drei Ortsfeuerwehren zum Lagerzentrum eines Discounters, wo durch einen technischen Defekt die Brandmeldeanlage ausgelöst wurde.

Am darauf folgenden Tag unterstützen wir die Polizei bei der Evakuierung des Altenpflegeheimes Polenz, in dem eine Bombendrohung eingegangen war. Sämtliche 43 Bewohner wurden in Sicherheit gebracht.

Der anstrengendste und ereignisreichste Tag des Jahres war der 29. Oktober. Es begann um 5.35 Uhr mit einer ausgelösten Brandmeldeanlage im Neurologischen Rehaszentrum Bennewitz. Danach kamen wir nicht mehr zu Ruhe. Durch das Sturmtief Herwart arbeiteten wir 32 Einsatzstellen

hintereinander ab. Bei neun Einsätzen waren Gebäude durch Bäume gefährdet: drei in Waldsteinberg, zwei in Brandis, eins in Kleinsteinberg und drei außerhalb unseres Stadtgebietes. Mehrere Bäume hingen in Strom- oder Telefonleitungen, sodass diese nach Freischaltung durch den Netzbetreiber beräumt werden konnten. Weitere Bäume blockierten Straßen und Wege und wurden von uns beseitigt. Zwischen den Sturmeinsätzen wurden wir auch noch zur ausgelösten Brandmeldeanlage in die Asylbewerberunterkunft nach Waldsteinberg alarmiert. Der Brand hat sich nicht bestätigt.

An diesem Tag waren von allen drei Ortsfeuerwehren insgesamt 44 Kameradinnen und Kameraden zum Großteil über 12 Stunden im Einsatz. Aufgrund der sehr guten Zusammenarbeit der Feuerwehren Beucha, Brandis und Polenz konnten wir die zahlreichen Einsätze zügig abarbeiten. Und auch am letzten Tag des vergangenen Monats wurden wir noch einmal alarmiert. In der Beuchaer Asylbewerberunterkunft hatte die Brandmeldeanlage ausgelöst.

Zusätzlich zu den regulären Ausbildungsdiensten wurde am 21. Oktober eine Ganztagsbildung zu dem Thema Tierrettung durchgeführt. Unser besonderer Dank gilt dem Polenzer Schäfer und der Familie Kunzmann aus Wolfshain für die Unterstützung.

**nächste Dienste der Ortsfeuerwehr Brandis****10.11.** Grundlagen Technische Hilfeleistung**17.11.** Operativ taktisches Studium**22.11., 8 Uhr** Volleyballturnier

Mehrzweckhalle

**01.12.** Atemschutzausbildung/Gerätekunde**08.12.** Fahrausbildung

Die Kameraden halfen bei der Evakuierung nach einer Bombendrohung in der Seniorenresidenz Schloss Polenz.



Mehrere Gebäude wurden wie in Waldsteinberg am 29. Oktober durch umgestürzte Bäume gefährdet.

**13.12.** Technische Ausbildung 19.30 Uhr  
**15.12.** Dienstversammlung

Dienstbeginn jeweils 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus. Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

Ansprechpartner Feuerwehr:  
Stadtverwaltung Christian Rückert,  
Tel.: 655-51 oder 0160 95125762

## Feuerwehr- und Helfertag in Großpösna

Im Bürger- und Vereinshaus in Großpösna begrüßte Henry Graichen am 03.11.2017 zum jährlichen Feuerwehr- und Helfertag des Landkreises Leipzig die zahlreichen Gäste. An diesem Abend sollte das Dankeschön aller Einwohner des Landkreises Leipzig an diejenigen, die selbstlos und mit viel Einsatz und Motivation für andere da sind im Mittelpunkt stehen. Landrat Henry Graichen verdeutlichte, dass es ohne die vielen freiwilligen Feuerwehren im Landkreis, im Katastrophenschutz, beim Technischen Hilfswerk, beim DRK oder bei der Notfallseelsorge nicht funktioniert. Im Landkreis sind derzeit 3.339

aktive Mitglieder in den Feuerwehren, 1.319 in den Jugendfeuerwehren, 630 im Katastrophenschutz sowie 41 im Bereich der Notfallseelsorge und Krisenintervention ehrenamtlich engagiert. Diese stellen die Versorgung in Notlagen in 31 Gemeindefeuerwehren, 147 Ortsfeuerwehren, 11 Katastrophenschutz- und 5 Führungseinheiten, 2 Ortsverbänden des Technischen Hilfswerkes und einer Notfallseelsorger- und Kriseninterventionsgruppe sicher. Das sind etwa 4.000 ehrenamtliche Helfer im Brand- und Katastrophenschutz für knapp 260.000 Einwohner.



Der Festsaal in Großpösna zum Feuerwehr- und Helfertag

# „DEMENZ – DIE VIELFALT IM BLICK“ ...

...hieß es anlässlich des Welt-Alzheimer-tages am 28. September im Brandiser Rathaus. Zu der Veranstaltung hatte der Förderverein Altershilfe Muldental e.V., Selbsthilfegruppe Alzheimer/

**Holz für Selbstwerber**  
Für Selbstwerber bietet die Stadt Brandis wieder Holz an. Wer Interesse hat, wendet sich bitte an Herrn Röder, Telefon: 034292 655-57.

**Ausgabestellen gelbe Säcke**  
Ende dieses Jahres schließt der Heimwerkermarkt Landschreiber das Geschäft. Damit fällt eine Ausgabestelle für die gelben Säcke weg. Diese sind weiterhin in folgenden Ausgabestellen erhältlich:

Stadtverwaltung Brandis, Ordnungsamt 1. OG, Markt 1 - 3, 04821 Brandis

Brandiser Wohnstättengesellschaft mbH, Kleine Windmühlengasse 2, 04821 Brandis

EDEKA Rohland, August-Bebel-Straße 8, 04824 Beucha

Bernd Heinze, Klingaer Straße 3, 04821 Brandis OT Polenz

Demenz-Angehörige Brandis, eingeladen. Die Eröffnung nahm Bürgermeister Arno Jesse vor. Er dankte dem Förderverein, auch dieses Jahr zum Welt-Alzheimer-tag wieder eine Veranstaltung im Rathaus als öffentliche Veranstaltung durchzuführen. Aus Erfahrung weiß er, dass die Demenz vielfältige Facetten aufweist und wir alle können zur Verbesserung des Wohlbefindens von Demenzkranken einen Beitrag leisten.



Bürgermeister Arno Jesse eröffnete gemeinsam mit Hans-Werner Bärsch die Veranstaltung zum Welt-Alzheimer-tag im Ratssaal.

In Deutschland leben 1,6 Millionen Menschen mit einer Demenz. Die meisten sind über 75 Jahre alt, doch es gibt auch eine kleine Zahl von Betroffenen, die bereits vor dem 65. Lebensjahr erkranken. In Brandis leben etwa 203 Demenzkranke und jedes Jahr kommen etwa 50 Neuerkrankungen hinzu. Das größte Risiko an einer Demenz zu erkranken ist das Alter. Medizinische Heilung ist bisher nicht möglich, doch es kann viel getan werden, um die Lebensqualität von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen zu verbessern.

besonders durch die Selbsthilfegruppe, wissen wir, dass auch Demenzkranke noch Lebensqualität haben können.

Die Alzheimer-Krankheit ist die häufigste Form der Demenz. Den Erkrankten fällt es schwer, sich zu erinnern, planvoll zu handeln, sich räumlich und zeitlich zu orientieren. Gleichzeitig möchten sie sich mit ihren noch vorhandenen Fähigkeiten einbringen, Sinnvolles tun. Das gelingt ihnen, wenn sie Verständnis, Hilfe und Unterstützung erhalten. Menschen in solch schwierigen Situationen zu begleiten bedeutet, sich darin zu üben, ihnen nahe sein zu können. Aus unseren Erfahrungen,

Zur Veranstaltung am 28. September wurde anhand von Fotos mit Erläuterungen die Vielfalt der Demenz vorgetragen. Wie wirkt sie sich beispielsweise im Alltag, in den Familien, gegenüber Tieren, bei Humor und Musik, beim Autofahren, bei Gefühlen, Genuss, Sexualität oder Bewegung aus? Jeder Mensch ist anders – jeder Demenzkranke ist anders, nimmt also die aufgezeigten Facetten unterschiedlich wahr. Doch wenn sie nicht einsam sind, wenn sie im Kontakt mit anderen sind, Liebe und Wertschätzung erfahren, können sie auch Freude am Leben entfalten. Sorgen wir gemeinsam dafür, dass alle sich als Teil unserer Gesellschaft fühlen können!

H. W. Bärsch, Förderverein Altershilfe Muldental, Vorsitzender

# FRISCHMACHER FÜR GRAUE TAGE

Nässe, Kälte, Dunkelheit: Der Winter erwischt uns jedes Mal mit eiskalter Faust. Wenn dichter, grauer Nebel die Sicht auf den strahlend blauen Himmel raubt, meint man, dieses Bild auch im Spiegel wiederzufinden: Wo ist nur unser sommerliches Strahlen hin? Waren hier nicht einmal rosige Apfelbäckchen? beautypress stellt die besten Frischmacher für graue Tage vor.

kann schnell trocken werden und mit Rötungen reagieren. Auch Unreinheiten haben jetzt leichtes Spiel. Und zu allem Überfluss lässt der Mangel an Tageslicht in den Wintermonaten den Teint schnell müde und blass aussehen. Professionelle Hilfe gibt es aus dem Schminkkofferchen: Die Basis für den frischen, ausgeputzten Look ist ein ebenmäßiger Teint – und den zaubert man mit Foundation, Concealer, Bronzing Powder, High-lighter und Blush.



### Badewonnen – aber unter der Dusche bitte!

Grau so weit das Auge reicht: Eine lauwarme Dusche mit erfrischenden und belebenden Zusätzen von Limone, Bergamotte, Rosmarin oder Lavendelmacht müde Geister wach. Wer zum Abschluss den Hahn auf „kalt“ stellt und den Wasserstrahl von den Füßen nach oben führt, bringt die Blutzirkulation so richtig auf Trab und sorgt für eine frische Ausstrahlung.

### Frisch gestrichen

Nach einem milden Peeling, das die Haut von abgestorbenen Zellschüppchen befreit, wird eine feuchtigkeitsspende Gesichtscreme aufgetragen. Nachdem diese eingezogen ist, kann auch schon mit dem Anstrich begonnen werden. Dabei wird die Foundation von der Gesichtsmitte nach außen mit den Fingern oder einem Tool der Wahl aufgetragen. Dunkle Augenringe und Unreinheiten? Schnee von gestern dank Concealer oder Abdeckstift. Einen sonnengeküssten Teint kriert man mit Bronze im Handumdrehen – auch ohne Sonne! Blush zaubert außerdem eine zarte Röte auf die Wangen. Nicht vergessen: Das Ergebnis wird zum Schluss mit Puder fixiert.

### Müde Augen? Keine Spur!

Müde, kleine Augen können mit ein paar Tricks schnell größer geschminkt werden: Dunkler Kajal am oberen Wimpernkranz, der mit leichtem Schwung nach oben hin ausläuft, öffnet den Blick. Dazu werden die Wimpern mit einer Wimpernzange in Form gebracht, denn geschwungene Wimpern sorgen für einen wachen Blick. Auch heller Kajal im Innenlid lässt die Augen etwas größer wirken. Hier sollte man am besten einen hautfarbenen Ton wählen, da Weiß schnell unnatürlich wirken kann. Als Augenöffner-Finish wird sehr heller Lidschatten oder Highlighter unter die Augenbraue und im Auginnenwinkel aufgetragen.

beautypress.de

## Geburtstag

Brandis	
26.11.2017	
Brigitte Görlitz	80. Geburtstag
29.11.2017	
Eva Suske	80. Geburtstag
30.11.2017	
Brigitte Köhler	70. Geburtstag
01.12.2017	
Ute Faroß	75. Geburtstag
04.12.2017	
Elfriede Illing	80. Geburtstag
06.12.2017	
Astrid Deckert	70. Geburtstag
08.12.2017	
Monika Paditz	70. Geburtstag
11.12.2017	
Marietta Müller	80. Geburtstag
12.12.2017	
Christa Löffler	95. Geburtstag
14.12.2017	
Christa Engelmann	85. Geburtstag
Thea Ottma	80. Geburtstag

# HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

15.12.2017	
Heidi Kretzschmar	70. Geburtstag
Claus Voigt	80. Geburtstag
16.12.2017	
Sonja Schreiber	75. Geburtstag

Beucha	
20.11.2017	
Gisela Conrad	75. Geburtstag
23.11.2017	
Wilfried Wittek	70. Geburtstag
28.11.2017	
Ursula Conrad	70. Geburtstag
07.12.2017	
Peter Stöckmann	75. Geburtstag
11.12.2017	
Alice Koch	85. Geburtstag

Polenz	
24.11.2017	
Renate Steffen	75. Geburtstag



## Einladung zum 1. Weihnachtsbasar am 2. Dezember 2017 von 14 – 18 Uhr

Bei Glühwein und Punsch möchten wir gemeinsam mit Ihnen die Weihnachtszeit einläuten. Freuen Sie sich auf

- Geschenkset- und Gutscheinverkauf
- Tolle Gewinne beim Glücksrad
- Kostenfreie Hautanalyse
- Präsentation neuer Behandlungsangebote

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Team von fühlbar Naunhof

10% Weihnachtsrabatt auf alle Verkaufsartikel bei Vortage dieser Anzeige \*gilt nur am 02.12.2017



**fühlbar**  
Kosmetik, Fußpflege & Wellness

fühlbar Naunhof  
Ecke Brandiser Str.  
Kamillenweg 1  
04683 Naunhof

PHONE  
034293 55 01 70

E-MAIL  
termin-kosmetik-naunhof@gmx.de

**Kosmetik-Institut Atlantis**

*Genießen Sie gesunde Kosmetik, kompetente Beratung und wohltuende Entspannung.*

**Tipp: Verschenken Sie einen Wohlfühl-Gutschein**

Diese Angebote gilt als Gutschein für eine kostenlose Kennenlern-Behandlung mit Hautbildanalyse und Pflege-Beratung

Hauptstraße 14, 04821 Brandis  
☎ 034292 - 78238 \* brandis@kosmetik-institut-atlantis.de  
[www.kosmetik-institut-atlantis.de](http://www.kosmetik-institut-atlantis.de)

# JE EHER, DESTO BESSER

## Lernhilfe Wolfram rät zu kontinuierlicher Nachhilfe



Gudrun Wolfram zählt zu den erfahrenen Pädagogen in der Lernhilfe Wolfram in Brandis

„Es ist nie zu spät und je eher, desto besser“, diese Lebensweisheit hat besonders in der Nachhilfe seine Berechtigung, weiß Gudrun Wolfram. „Leider reagieren nicht wenige Eltern erst viel zu spät auf Lernschwächen ihrer Kinder“, berichtet die Inhaberin der gleichnamigen Lernhilfe in Brandis.

Organisation und die Fähigkeit der Zeiteinteilung, wie zum selbstständigen Arbeiten sind beides unter anderem Hilfsmittel zum erfolgreichen Lernen. „Dabei zeigt sich immer wieder, dass mit einer rechtzeitig begonnenen und kontinuierlich fortgeführten Weiterbildung / Lernhilfe sogar eine Verbesserung um ein oder zwei Noten erzielt werden kann“, so die erfahrene Pädagogin. In kleinen Arbeitsgruppen mit bis zu vier Schülern wird somit nicht nur Wissen übermittelt, sondern man versucht den Schülern auch Lernmethoden beizubringen.

„Ich freue mich, dass wir nun der großen Nachfrage der Eltern sowie Schülerschaft nach individuellen Unterricht nachkommen können. Unser Umzug in die Grimmaische Straße 2 in Brandis war ein voller Erfolg, da wir nun mehr Räume zur Verfügung haben“, so die engagierte Nachhilfelehrerin. Die Nähe der Schule und einer Bushaltestelle sowie der Platz für Parkplätze (da viele Eltern ihre Kinder zur Nachhilfe bringen und auch wieder abholen) sprechen für den Standort. Überzeugen Sie sich selbst von der hohen Qualität der Pädagogen und der liebevoll eingerichteten Unterrichtsräumen.

Lernprobleme? Prüfungsangst?

### Lernhilfe Gudrun Wolfram

ab 60 € pro Monat

Seit 24 Jahren erfolgreich mit uns lernen!

04821 Brandis, Grimmaische Str. 2 (über Polizei), Tel.: 034292 53325  
04808 Wurzen, Bürgerm.-Schmidt-Platz 5, Tel.: 03425 924480

**STERNEN APOTHEKE**  
Sternen-Apotheke Naunhof  
Annette Budinger e. K.  
Markt 5 · 04683 Naunhof  
Tel.: 034293 47355

**Öffnungszeiten:**  
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.30 Uhr  
außer Mi.: 8.00 – 18.00 Uhr  
Sa.: 8.30 – 12.00 Uhr

**ADLER APOTHEKE**  
Adler-Apotheke Brandis  
Annette Budinger e. K.  
Leipziger Str. 13 · 04821 Brandis  
Tel.: 034292 73067

**Öffnungszeiten:**  
Mo. – Fr.: 8:00 – 19:00 Uhr  
Sa.: 8:00 – 12:00 Uhr

Unsere Angebote ab dem 16.11. bis zum 15.01.2018

**Oberarm-Blutdruckmessgerät Boso Medicus X**

Der Testsieger bei Oberarmgeräten. (Stiftung Warentest 05/2016)

statt\*\* 49,95 € **nur 39,95 €**

**Queiser, Heißgetränke in versch. Geschmacksrichtungen**

• Wohltuend in der kalten Jahreszeit – erfrischend im Sommer.  
• Nur 1x täglich  
• Zur Nahrungsergänzung

statt\*\* 3,95 € **nur 2,95 €**

**Vitasprint 30er Packung**

Traditionell angewendetes Arzneimittel zur Besserung des Allgemeinbefindens.

1 Pck. statt\*\* 59,95 € **nur 48,95 €**

**Alle Eucerin Produkte**

Die bewährte Hautpflege aus Ihrer Apotheke.

auf alle Produkte **10 % Rabatt**

Keine Haftung für Druckfehler. Die Angebote gelten so lange der Vorrat reicht und werden in haushaltsüblichen Mengen abgegeben. Alle Preise verstehen sich inklusive MwSt. Alle Abbildungen ähnlich. \* = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. \*\* = unser regulärer Verkaufspreis. \*\*\* = Zu Risiken u. Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage u. fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

red

Unser Buch-Tipp: „QualityLand“ von Kling, Marc-Uwe

Willkommen in QualityLand, in einer nicht allzu fernen Zukunft: Alles läuft rund - Arbeit, Freizeit und Beziehungen sind von Algorithmen optimiert. Trotzdem beschleicht den Maschinenverschrotter Peter Arbeitsloser immer mehr das Gefühl, dass mit seinem Leben etwas nicht stimmt. Wenn das System wirklich so perfekt ist, warum gibt es dann Drohnen, die an Flugangst leiden, oder Kampfbomber mit posttraumatischer Belastungsstörung? Warum werden die Maschinen immer menschlicher, aber die Menschen immer maschineller? Marc-Uwe Kling hat die Verheißungen und das Unbehagen der digitalen Gegenwart zu einer verblüffenden Zukunftssatire verdichtet, die lange nachwirkt. Visionär, hintergründig - und so komisch wie die Känguru-Trilogie.

„Das ist der Algorithmus, wo man mit muss!“ - Der neue Roman von Marc-Uwe Kling erhältlich in Ihrem Leseladen, Hauptstraße 9 in Brandis.

Außerdem zur Zeit im Laden: Für Sprücheklöpfer  
Die Postkartenkalender und Kalender-Minis von der Grafikwerkstatt mit frechen oder besinnlichen – in jedem Fall aber sehr lebensklugen Sprüchen. Und natürlich wunderschön illustriert!

**WOP**  
Hauptstraße 9, 04821 Brandis  
Leseladen.Brandis@t-online.de  
www.der-leseladen.de  
Tel.: 034292-785533

**WASP**  
spannende Erstlesebücher und jede Menge Geschenkideen für den Schulanfang

**DER LESTLADEN**  
zum Schmöckern und Stöbern

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
... Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr & Samstag von 9 bis 12 Uhr

# TV-GENUSS OHNE STÖREFFEKT – VOM WEIHNACHTSMANN EMPFOHLEN

Mit zunehmendem Hörverlust verschlechtert sich die Sprachverständlichkeit und die Qualität der Klangwahrnehmung. Um weiterhin in den vollen TV-Genuss zu kommen, wird häufig die Lautstärke entsprechend angepasst. Nachbarn oder Familienmitglieder empfinden dies sehr oft als störend.

Die Lösung? Kabellose TV-Hörsysteme liefern Ihnen Stereoklang direkt in die Ohren und lassen Sie jedes einzelne Wort hören und verstehen.

Die von uns beworbenen Kopfhörer sind Kinnbügelssysteme, die leichter zu tragen sind, als ohrumschließende Hörer.

Das Set 830-TV ist ein **Infrarot Stereo TV-Hörsystem** und eignet sich perfekt für kabelloses Hören im ganzen Raum ohne andere zu stören. Direkt an TV, Hi-Fi-Anlage oder Radio angeschlossen garantiert das Set 830-TV einen hervorragenden Klang, der sich z. B. durch Höhenanhebung individuell an das persönliche Hörempfin-

den anpassen lässt. Zudem ist der Hörer sehr leicht und bietet mit seinen passgenauen Ohrpolstern einen hohen Tragekomfort. Einfach zu bedienende Lautstärkeregelung und visuelle Rückmeldungen einzelner Bedienungsvorgänge machen die Handhabung des Set 830-TV denkbar einfach.

Das Set 840-TV ist ein **Funk Stereo TV-Hörsystem** und eignet sich perfekt für kabelloses Hören in Haus und Garten. Ob bei spannender Fernsehunterhaltung oder bei feinsinniger Klassikmusik – das Set 840-TV garantiert Ihnen einen hervorragenden Klang.

Per Knopfdruck wird das Gerät auf Ihr persönliches Hörempfinden eingestellt und eröffnet so den Genuss deutlich verständlicher Sprache. Der Hörer ist leicht und bietet Ihnen mit seinen beweglichen Ohrpolstern einen hohen Tragekomfort. Auch dieser Hörer ist leicht zu bedienen und bietet mit seinem großen Lautstärkeregelvollere Kontrolle, auch bei eingeschränkter Fin-

gerfertigkeit. Es lässt sich bequem an Ihre Hi-Fi-Anlage, TV oder Radio anschließen. Vielleicht haben wir Ihnen eine Anregung für ein Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben oder vielleicht sogar für Sie selbst gegeben. Gern beraten wir Sie in unseren Geschäften zu diesem sehr guten Weihnachtsangebot. Die Kinnbügelssysteme können in unseren Fachgeschäften ausprobiert werden.

Haben Sie Lust, über Weihnachten und Neujahr, einfach mal moderne Hörgeräte zu testen?

Schauen Sie einfach bei uns rein und lassen Sie sich unverbindlich beraten. Das Team von Helfer Hörsysteme wünscht allen Lesern und unseren Kunden eine schöne und besinnliche Vorweihnachtszeit.

Helfer Hörsysteme

## HÖREN OHNE ZU STÖREN

**Gönnen Sie Ihren Nachbarn und Ihrer Familie ein ruhiges Weihnachtsfest mit Kopfhörern.**

**GESCHENKTIPP:**

**Sennheiser Set 840-TV**

UVP 249,-  
**229,-**

... und einen **HÖRTEST** gibt es gratis dazu

**Sennheiser Set 830-TV**

UVP 229,-  
**209,-**

... mach **BITTE** den Fernseher leiser!!!

**HELPER**  
HÖRSYSTEME  
Hörakustik Meisterbetriebe Inh.: Mathias Helfer

Angebote gültig bis 23.12.2017 – begrenzte Stückzahl

**ZENTRALE WURZEN:** JACOBSSGASSE 17 • TEL.: 03425/852286  
ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-18 UHR • SA. 9-12 UHR

**FILIALE WURZEN:** BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414  
ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-13 UHR • DI./DO. 14-18 UHR

**FILIALE NAUNHOF:** MARKT 5 • TEL.: 034293/47570  
ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-13 UHR • MO./DI./DO. 14-18 UHR

Fotos: Fotolia/Elnur Amikskiyev, Sennheiser

# UNSERE REZEPT-IDEE:

## Winterliche Philadelphia®-Torte

**Für den Springformrand (Ø 26 cm):** Backpapier, Tortenplatte  
**Crunch-Boden:** etwa 250 g Vanillekipferl, 125 g Butter  
**Füllung:** 6 Bl. Dr. Oetker Gelatine weiß, 175 g Philadelphia®, 125 g Zucker, 1 Pck. Dr. Oetker Vanillin-Zucker, 2 EL Zitronensaft, 500 g kalte Schlagsahne, 1 Be. Dr. Oetker Wintergrütze Birne-Apfel (500 g)  
**Schokoladensterne:** etwa 30 g Dr. Oetker Kuvertüre fix Zartbitter

### Zubereitung

**1. Vorbereiten:** Einen Bogen Backpapier auf eine Tortenplatte legen und den geschlossenen Springformrand ohne Boden daraufstellen.

**2. Crunch-Boden:** Etwa 50 g von den Kipferln für die Dekoration beiseitestellen. Restliche Vanillekipferl in einen Gefrierbeutel geben, verschließen und mit einem Teigroller gut zerkleinern. Butter in einem Topf zerlassen. Die Brösel mit einem Löffel unter die Butter rühren. Die Masse in den Springformrand geben und mit einem Löffel gleichmäßig zu einem flachen Boden andrücken. Boden mind. 20 Min. in den Kühlschrank stellen.

**3. Füllung:** Gelatine nach Packungsanleitung einweichen. Frischkäse mit Zucker, Vanillin-Zucker und Zitronensaft in einer Rührschüssel mit einem Schneebesen verrühren. Gelatine nach Packungsanleitung auflösen. Erst etwa 4 EL der Creme mit der aufgelösten Gelatine verrühren, dann mit der übrigen Creme verrühren. 2 EL der Wintergrütze



zum Verzieren beiseitestellen, übrige Grütze unterrühren. Schlagsahne steif schlagen. Wenn die Masse zu gelieren beginnt, Sahne unterheben. Die Frischkäsemasse auf den Boden geben und glatt streichen. Die Torte etwa 3 Std. in den Kühlschrank stellen.

**4. Schokoladensterne:** Auf ein Stück Backpapier Sterne in verschiedenen Größen aufzeichnen. Backpapier umdrehen. Kuvertüre fix in einen kleinen Gefrierbeutel geben, gut verschließen und im Wasserbad bei schwacher Hitze schmelzen. Dann eine kleine Ecke abschneiden und die Konturen der Sterne nicht zu dünn nachzeichnen. Fest werden lassen.

**5. Verzieren:** Das Backpapier mit Hilfe eines Tortenhebers vom Boden lösen und entfernen. Den Rand mit Hilfe eines Tafelmessers lösen und entfernen. Vor dem Servieren Schokoladensterne und Vanillekipferl dekorativ auflegen. Die Sterne mit der restlichen Grütze ausfüllen.

[www.oetker.de](http://www.oetker.de)

## Catering

### „Neun Eichen“

Wenn Sie auf der Suche nach einem Caterer sind, der allen Ansprüchen auf höchstem Niveau gerecht wird, Sie und Ihre Gäste begeistern soll, dann ist „Neun Eichen“ Catering der richtige Partner für Sie.

warme/ kalte Platten | Fingerfood | regionale Erzeuger | Buffet | Beratung vor Ort | mit oder ohne Personal | auf Wunsch internationale Spezialitäten | von 5 bis 999 Personen | vom Teller bis zur Tischdecke, wir haben alles dabei!

• Hochzeiten und Jubiläen • Familienfeiern oder Partys mit Freunden • Geburtstage • Gartenfeste, Barbecue • Kinderpartys • Dinner for two und vieles mehr ...

CATERING „NEUN EICHEN“ • BERGSTRASSE 53  
 04821 BRANDIS • TONI.MUELLER.3@GMX.DE  
 TEL.: 0176 43643757

BAUSTOFFHANDEL  
**Strauß**  
 FENSTER + TÜREN

im Angebot:

- Vogelfutter
- Streusalz, Schneeschieber
- Brikett, Koks
- Holzbriketts, Kaminholz

Ihr Baustoffhandel  
 in Brandis

**WEIHNACHTSBÄUME**  
 vom 29.11. bis 23.12.2017

**zu jedem Baum, 1 Flasche Glühwein gratis**

Beuchaer Straße 37 • 04821 Brandis  
 Tel.: 03 42 92 / 72 020 • Fax: 66 275  
 E-Mail: [baustoffstrauss@t-online.de](mailto:baustoffstrauss@t-online.de)

Winteröffnungszeiten vom  
**13.11.2017 - 23.02.2018:**  
 Mo.-Fr.: 07.00 bis 17.30 Uhr  
 Samstag: 08.00 bis 12.00 Uhr

\* nur solange der Vorrat reicht

**Jürgens**  
**BISTRO**

Tel. 0151 52 56 8500

Bahnhofstraße 22  
 04821 Brandis  
**im Parkschlösschen**  
 Tel.: 0151 52568500

Mittagstisch 11:00 bis 14:00 Uhr  
 täglich wechselnd  
 Speisen zum Mitnehmen  
 Lieferservice

# GLÜHWEINSIRUP – DAS ERSTE FLÜSSIGE GLÜHWEINGEWÜRZ

## Verwandeln Sie Ihren Wein in einen hocharomatischen Glühwein

### Glühweinsirup - was soll das denn sein?

Sirup für Glühwein ist ein flüssiges Glühweingewürz, welches jedem Wein ein hochwertiges Glühweinaroma verleiht. Besonders lecker schmeckt der Glühweinsirup mit Sekt und dient als Grundlage für winterliche Cocktails oder Aperitifs.

### Nur für Glühwein?

Der Sirup ist alkoholfrei und eignet sich deshalb auch ideal für die Zubereitung von Kinderpunsch mit Saft oder Tee. Er kann das ganze Jahr über zum Kochen verwendet werden, beispielsweise zum Verfeinern einer Soße.

### Sirup für Glühwein – wie soll das gehen?

Sie nehmen einfach 5 Teile Wein und 1 Teil Sirup und erhitzen beides - fertig ist ein hochwertiger Glühwein! Funktioniert auch prima mit Fruchtsaft, Früchtetee und sogar Bier. Ein Hochgenuss ist der Glühweinsirup im Mischungsverhältnis 1:8 mit trockenem Sekt - dann aber bitte kalt genießen. Ein Rezeptheft liegt jeder Flasche bei.

### Und wer macht den Glühweinsirup?

Eine Manufaktur im Steigerwald stellt die Sirup-Spezialitäten nach alten Rezepten her. Geachtet wird auf beste Zutaten: möglichst in Bio-Qualität aus eigenem Anbau und



Glühweintypische Zutaten: Zimtstangen, Sternanis, Nelken, Kardamom, Zitronen- und Orangenschale sowie brauner Roh-Rohrzucker.  
 (Foto: Schusters Spezialitäten)

ohne Zusatz von künstlichen Aromen, Farb- oder Konservierungsstoffen.

### Wo gibt's den Glühweinsirup?

Den Sirup für Glühwein erhalten Sie in ausgewählten Fachgeschäften, wie Ihrer Raumzauber-Sinnwelt, wo Sie sich vom außergewöhnlichen Geschmack des Sirups für Glühwein gern überzeugen können.

Weitere Informationen erhalten Sie im Floristikfachgeschäft Raumzauber-Sinnwelt in Naunhof sowie im Internet unter [www.raumzauber-sinnwelt.de](http://www.raumzauber-sinnwelt.de).

Claudia Tenner

Von Hand abgefüllt und liebevoll dekoriert: Flüssiges Glühweingewürz. (Foto: Schusters Spezialitäten)

## Advent in Ihrer Raumzauber-Sinnwelt

Besuchen Sie unsere Adventsausstellung im November!

**Raumzauber-Sinnwelt**



Raumzauber-Sinnwelt  
 Das Floristikfachgeschäft

Ladestraße 5 (gegenüber REWE)  
 04683 Naunhof

Mo - Fr 8:00 - 19:00 Uhr  
 Sa 08:00 - 16:00 Uhr

Telefon: 03 42 93 / 48 42 84  
[www.raumzauber-sinnwelt.de](http://www.raumzauber-sinnwelt.de)

# CC LOHNSERVICE GBR

Sorgfalt, Kompetenz und Service sind unsere Philosophie



Conny Bellmann



Cindy Linnow

arbeitete nach Abschluss der Berufsausbildung zur Steuerfachangestellten im Jahr 2002 über 10 Jahre in einer Steuerkanzlei. Danach erweiterte sie ihre Kompetenzen in der Pflegedienstleistungs- und Kommunikationsbranche. Im Jahr 2016 nahm sie erfolgreich an der Weiterbildung zur Entgeltabrechnerin teil.

Sorgfalt steht im gemeinsamen Unternehmen stets im Vordergrund. Dabei ist das Ziel von Frau Bellmann sowie Frau Linnow, ihre Kunden kompetent zu unterstützen. In der Praxis ergänzen sich hier über 15 Jahre Berufserfahrung und das Fachwissen der beiden perfekt. Infolgedessen kann aus einer Hand eine große Palette an Leistungen rund um die Lohnabrechnung und Finanzbuchhaltung angeboten werden. Flexibilität, Freundlichkeit und Zuverlässigkeit zählen dabei stets zu ihren Stärken.

#### Einige Leistungsschwerpunkte der CC Lohnservice GbR sind:

- Lohnabrechnung;
- Laufende Lohn- u. Gehaltsabrechnungen

- Baulöhne
- Meldungen an Krankenkassen, Finanzämter und sonstige Institutionen
- Finanzbuchhaltung;
- Buchen der laufenden Geschäftsvorfälle (gem. § 6 Abs. 3 und 4 Steuerberatungsgesetz)
- Rechnungsprüfung
- Verwaltung des Anlagevermögens

#### Sie suchen ein kompetentes und freundliches Team für Ihre Lohnabrechnung und Finanzbuchhaltung?

Dann ist die CC Lohnservice GbR die richtige Ansprechpartner für Sie, denn Conny Bellmann und Cindy Linnow kümmern sich zuverlässig um Ihre Löhne und Buchhaltung. In einem persönlichen Gespräch gehen die beiden individuell auf Ihre Wünsche ein und können Sie somit flexibel vor Ort unterstützen.

Mehr Informationen erhalten Sie unter: [www.cc-lohnservice.de](http://www.cc-lohnservice.de)

nasa

**Anmerkung:** Die auf dieser Seite behandelten redaktionellen Themen stellen keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen u. dgl.

**CC Lohnservice GbR**  
Ring 29  
04416 Markkleeberg  
Telefon: 0341 69815212  
Telefax: 0341 97492891

E-Mail: [info@cc-lohnservice.de](mailto:info@cc-lohnservice.de) • Internet: [www.cc-lohnservice.de](http://www.cc-lohnservice.de)

#### Leistungen:

- Lohnabrechnung (u. a. Laufende Lohn- und Gehaltsabrechnung, Baulöhne, Meldungen an Krankenkassen, Finanzämter und sonstige Institutionen)
- Finanzbuchhaltung (u. a. Rechnungsprüfung, Buchen von Geschäftsvorfällen, Verwaltung des Anlagevermögens)

## AGRO SERVICE BRANDIS e. G.



- Kies, Sand und Muttererde
- Schacht- und Abrissarbeiten
- Transporte von Schüttgütern (1-35 m<sup>3</sup>)

- Dienstleistungen für Landwirtschaft und Kommunen
- Vermietung von Büro- und Lagerräumen sowie Freiflächen
- Düngemittelhandel



Kleinsteiner Straße 1 ■ 04821 Brandis  
Tel.: 034292 68550 ■ Fax: 034292 68594

# VERMÖGENSAUSEINANDERSETZUNG BEI EHESCHEIDUNG – TEIL 1

Im Rahmen von Trennung und Ehescheidung stellt sich für die Ehegatten die oftmals existenzielle Frage, wie zwischen ihnen die Aufteilung des während der Ehe erwirtschafteten Vermögens zu erfolgen hat.

Die Vermögensauseinandersetzung bei Ehescheidung richtet sich zunächst einmal nach dem vermögensrechtlichen Güterstand, in welchem die Ehegatten leben.

Haben die Ehegatten keinen sog. Wahlgüterstand (z. B. Gütertrennung, Gütergemeinschaft) durch notariellen Ehevertrag begründet, leben sie im gesetzlichen Güterstand; der sog. Zugewinnsgemeinschaft. Es handelt sich hierbei um den in Deutschland weit überwiegend auftretenden Güterstand der Ehegatten, so dass nachfolgend auf diesen eingegangen werden soll.

Die Zugewinnsgemeinschaft stellt eine Unterart der Gütertrennung dar. Aus diesem Grund bleiben bei ihr, entgegen weitläufig verbreiteter Meinung, die Vermögensgüter der Ehegatten während der Ehe getrennt und zwar auch solche, die ein Ehegatte nach der Eheschließung allein erworben hat. Ungeachtet dessen kommt es aber auch im Hinblick auf diese Vermögenswerte zur Durchführung des Zugewinnausgleichs, wenn ein Ehegatte stirbt oder – wie nachfolgend weiter betrachtet – die Ehe geschieden wird.

Bei der Durchführung des Zugewinnausgleichs bei Ehescheidung wird zunächst für beide Ehegatten separat ermittelt, welches Vermögen sie am Ende des Güterstandes (i. d. R. bei Zustellung des Scheidungsantrages) besitzen. Hiervon wird ihr zu Beginn

des Güterstandes (i. d. R. im Zeitpunkt der Eheschließung) vorhandenes Vermögen sowie grundsätzlich solches Vermögen, welches der Ehegatte nach Eintritt des Güterstandes von Todes wegen, im Hinblick auf ein künftiges Erbrecht, durch Schenkung oder als Ausstattung erhalten hat, abgezogen.

Übersteigt der so ermittelte Zugewinn des einen den Zugewinn des anderen Ehegatten, steht Letzterem die Hälfte des Überschusses als Zugewinnausgleichsforderung zu. Hierzu ein Beispiel:

Die Ehefrau hat ein Endvermögen von 10T Euro und ein Anfangsvermögen von 0 Euro. Sie hat daher während der Ehe einen Zugewinn von 10T Euro erwirtschaftet.

Der Ehemann besitzt ein Endvermögen von 40T Euro, sein Anfangsvermögen betrug 10T Euro. Sein Zugewinn beläuft sich demnach auf 30T Euro. Der vom Ehemann gegenüber der Ehefrau erwirtschaftete Zugewinnüberschuss beträgt folglich 20T Euro, so dass er die Hälfte hiervon, also 10T Euro als Zugewinnausgleich an sie zu zahlen hat.

Besonderheiten treten unter anderem bei der sog. modifizierten Zugewinnsgemeinschaft auf. Diese liegt vor, wenn die Ehegatten zwar den gesetzlichen Güterstand beibehalten, aber durch notariellen Ehevertrag bestimmt haben, dass beispielsweise ein oder mehrere Vermögensgegenstände (z. B. das Familienunternehmen, das Familiengrundstück etc.) bei Beendigung des Güterstandes durch Ehescheidung und/oder Tod eines Ehegatten dem Zugewinnausgleich nicht unterliegen soll/ sollen.



Rechtsanwalt Dirk Dylong berät Sie gern in allen rechtlichen Fragen.

Bei der ehelichen Vermögensauseinandersetzung kommt den Wertermittlungen für diverse Vermögensgüter zentrale Bedeutung zu. Diese lassen sich oftmals nicht ohne fachkundige Hilfe sachgerecht und die Interessen der beteiligten Ehegatten angemessen berücksichtigend vornehmen. So führt die Bestimmung des Auseinandersetzungswertes eines Kleinunternehmens in der Praxis immer wieder zu großen Problemen und Streit.

Dies soll am Beispiel einer freiberuflich geführten Praxis in einem gesonderten Fachbeitrag aufgezeigt werden. Lesen Sie hierzu die Ausgabe 1 im Januar 2018.

Die vorstehenden Ausführungen gelten für die vom deutschen Gesetzgeber neugeschaffene Ehe gleichgeschlechtlicher Partner sowie für (eingetragene) Lebenspartnerschaften entsprechend.

Dirk Dylong, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht

#### Anmerkung:

Die auf dieser Seite behandelten redaktionellen Themen stellen keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen u. dgl.

**SYLVIA WEIßE**  
— RECHTSANWALTSKANZLEI —

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Erbrecht
- Vertragsrecht

August-Bebel-Straße 12 ■ 04824 Beucha ■ ☎ 03 42 92 / 63 46 36  
[info@kanzlei-weise.de](mailto:info@kanzlei-weise.de) ■ [www.kanzlei-weise.de](http://www.kanzlei-weise.de)

**Dirk Dylong**  
Rechtsanwalt und  
Fachanwalt für Familienrecht



Tätigkeitsschwerpunkte	Interessenschwerpunkte
Ehescheidungsrecht	Grundstücksrecht
Arbeitsrecht	Straf- und
Erbrecht	Bußgeldsachen

Braustraße 32 Fon 034292 77691 Fax 034292 77692  
04821 Brandis E-Mail [RA-Dylong@gmx.net](mailto:RA-Dylong@gmx.net)

# INHALTLICHE NEUAUSRICHTUNG VONNÖTEN

## Beuchaer Kulturhaus-Verein erarbeitet Machbarkeitsstudie

Ein Hauch von Kultur lag im vergangenen Sommer nach langer Zeit wieder einmal über dem Beuchaer Kulturhaus. Genauer gesagt über dessen Innenhof. Denn das Gebäude an sich zu nutzen, ist für die Akteure des im Sommer 2015 gegründeten und seit zwei Jahren im Vereinsregister geführten „Kulturhaus Beucha e.V.“ (noch) nicht möglich. Die gute Resonanz mit rund 80 Leuten auf die Sommerkino-Veranstaltung stärkt den Vorsitzenden Detlef Anders und dessen Mitstreiter in ihrem Engagement für das (kultur-)geschichtsträchtige Gebäude im Herzen des Brandiser Ortsteiles. „Wir waren in der Tat von der Menge an Leuten, die auch von außerhalb gekommen sind, sehr positiv überrascht, entsprechend planen wir auch im nächsten Jahr zwei bis drei Kinoabende“, so Anders, der den Vereinsvorsitz seit Jahresbeginn innehat. In erster Linie deshalb, weil das zunächst zum zweiten Vorsitzenden gewählte Beuchaer Heimatvereinsmitglied pensioniert ist und aus diesem Grund über die notwendige Zeit verfügt, die Kulturhaus-Wiederbelebung mit dem dafür erforderlichen bürokratischen Aufwand auf den Weg zu bringen. Konkret geht es um eine Machbarkeitsstudie, für die der Verein mit tatkräftiger Unterstützung eines Landschaftsarchitektur-Büros die entsprechenden Unterlagen erarbeitet hat. Bis eine solche Studie jedoch in Auftrag gegeben werden kann, müssen Detlef Anders und seine Mitstreiter noch eine wichtige Hürde nehmen. „Nachdem das Kulturhaus-Projekt vom Regionalmanagement des Landkreises als eines von vier Projekten in Brandis als förderfähig bewertet worden ist, steht nun eine weitere Prüfung seitens des Landratsamtes aus, mit deren Ergebnis wir im 1. Quartal des neuen Jahres rechnen“, so der

Kulturhausvereins-Vorsitzende. Sollte auch diese Hürde genommen werden, könne die Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben werden, welcher Schritt indes laut Detlef Anders noch nicht gleichbedeutend mit dem Start des Projektes wäre. „Auf Basis dieser Machbarkeitsstudie würde vielmehr eine erneute Prüfung folgen“, weiß der studierte Mathematik- und Physiklehrer um das komplizierte Prozedere. Parallel zu diesem treiben die Vereinsmitglieder die Ideensammlung voran. „Noch in diesem Jahr wird eine Mitgliederversammlung stattfinden, in deren Rahmen wir die konkreten Inhalte der Machbarkeitsstudie diskutieren wollen“, berichtet Anders. Fest stehe, dass die ereignisreiche kulturelle Geschichte der Immobilie mit Kinovorführungen und den legendären Mittwochs-Blues-Diskos wenig dazu taugt, um die Prüfer des Antrages von der Aufnahme des Projektes in das europäische Förderprogramm LEADER zu überzeugen. „Vielmehr ist eine inhaltliche Neuausrichtung vonnöten, etwa indem wir den Leipziger Tourismusverein in unser Konzept einbinden, oder indem wir Teil des Geoparks ‚Porphyrland. Steinreich in Sachsen‘ werden und ein Geopark-Infopunkt eingerichtet wird“, so der 68-jährige gebürtige Merseburger. Darüber hinaus müsse man sich ernsthaft darüber Gedanken machen, wie das Haus künftig wirtschaftlich betrieben werden kann. „Dabei reichen die Ideen von einem Café über eine Gaststätte bis hin zu einer Vermietung von Räumlichkeiten“, so Detlef Anders. Selbige Räumlichkeiten befänden sich übrigens bautechnisch in einem soliden Zustand. „Auf jeden Fall ist uns jede Idee zum wirtschaftlichen Betrieb des Kulturhauses willkommen“, wirbt Vereinschef Detlef Anders die Werbetrommel in eigener Sache. rd

## DIESEL UMWELTPRÄMIE FÜR ALLE FABRIKATE!



Bei Wechsel auf einen ausgewählten Gebrauchtwagen erhalten Sie bis zu **€ 7.500,-** Umweltprämie für Ihren gebrauchten Diesel (Euro1 bis Euro4)

1) Bei Verschrottung Ihres Diesel-Altfahrzeugs (Schadstoffklasse Euro1 bis Euro4) und Wechsel auf einen Neuwagen der neuesten Generation (Euro6) aus dem Bestand der Marke Volkswagen Pkw/Nfz oder Audi erhalten Sie eine modellabhängige Prämie. Das zu verschrottende Fahrzeug muss mind. 6 Monate auf Sie zugelassen sein. 2) Bei Verschrottung Ihres Diesel-Altfahrzeugs (Schadstoffklasse Euro1 bis Euro4) und Wechsel auf einen ausgewählten Gebrauchtwagen (Benziner oder Diesel der neuesten Generation, Euro6) aus dem Bestand der Marke Volkswagen oder Audi erhalten Sie eine modellabhängige Prämie. Das zu verschrottende Fahrzeug muss mind. 6 Monate auf Sie zugelassen sein. Irrtum und Änderung vorbehalten.

*Fragen Sie nach der Umweltprämie für Ihr VW oder Audi Wunschmodell – wir beraten Sie gerne!*



**autohaus graupner**  
Auto ist Vertrauenssache.

Autohaus Graupner GmbH Gewerbeallee 2 04821 Brandis

+49 34292 6500 www.autohaus-graupner.de post@autohaus-graupner.de

# PROFITIEREN SIE VON 15 JAHREN ERFAHRUNG

## Inhaber von Humanelektro zieht von Markkleeberg nach Brandis

Die liebevoll sanierten Gebäude unserer Kleinstädte und Dorfgemeinden machen deren ansprechendes Flair aus. Mancher Eigentümer seines altherwürdigen Anwesens investiert viel Geld, Zeit und Mühe in die Erhaltung und Verschönerung des Gebäudes.

Das Ansehen, die Hülle, das Dach und die Fenster sind oft von unumgänglichen Sanierungsmaßnahmen betroffen. Auch im Inneren der Häuser wird alles schön gemacht.

Leider bleibt dabei oft die Elektroanlage auf der Strecke. „Die funktioniert ja schon immer und ist noch nie ausgefallen“.

Wie sieht es aber wirklich damit aus? Ist Ihre Elektroanlage noch sicher und funktionieren die Schutzeinrichtungen wie Leitungsschutzschalter und Fehlerstromschutzschalter noch, oder fristet die „alt bewährte“ Schmelzsicherung noch ihr Dasein?

Manche Elektroanlage hat das gleiche Alter wie das Gebäude selbst. Es würde sich sicher auch ein Museum für die Einbauten interessieren. Dabei werden die meisten Brände in Gebäuden auf veraltete Elektroanlagen und nicht mehr funktionierende oder gar nicht vorhandene Schutzeinrichtungen zurück geführt.

Die Liste der Elektroverbraucher wurde in den letzten Jahrzehnten grundlegend neu geschrieben und so hat in nahezu jedem Haushalt moderne Elektronik in verschiedensten Verbrauchern Einzug gehalten. Die alten Schutzeinrichtungen können darauf oft nicht mehr reagieren.

Sinnvolle Fragen zur Elektroinstallation, damit das Haus so schön erhalten bleibt sind folgende:



- Schaltet meine Sicherung oder mein Leitungsschutzschalter (Sicherungsautomat) schnell genug und sicher ab, wenn ein Fehler in der Anlage auftritt
- Reagieren die Fehlerstromschutzschalter (falls überhaupt vorhanden) auch auf die neuen Verbraucher?
- Sind meine Einbauten berührungssicher?
- Ist eine Ordnungsgemäß funktionierende Erdungsanlage im Haus?
- Kann ich meine neuen Elektrogeräte an die vorhandene Installation anschließen, oder überfordere ich damit die Elektroanlage?
- Kennen Sie den neuen Brandschutzschalter?
- Wo sind Rauchmelder ein zu setzen?

Fragen, die bei der vorgeschriebenen Prüfung ortsfester Anlagen gern mit uns vor Ort beantwortet werden können. Nutzen Sie unsere 15 Jährige Erfahrung und lassen sich von unseren fünf Mitarbeitern fachmännisch beraten. Natürlich beantworten wir Ihre Fragen auch gern vorab am Telefon. Demnächst wird der Inhaber der Firma in Brandis wohnen und ist somit schnell und unkompliziert erreichbar.

Ihr Andreas Hoffmann

Wer nicht wechselt, zahlt kräftig drauf  
Strom und Gas: „Wechselhelfer“ erleichtern Suche nach einem günstigen Tarif

(djd). Verbraucher kennen das Phänomen etwa vom Bezahlfernsehen oder von Telefentarifen: Wer seinen Vertrag nicht rechtzeitig kündigt, dessen Kontrakt verlängert sich automatisch, und zwar meist zu deutlich höheren Konditionen. Wer das Spielchen durchschaut, kündigt deshalb rechtzeitig den Vertrag und erhält das Anschluss-Abo wieder zum Neukundenpreis. Genauso verhält es sich mit Strom- und Gas-tarifen: Neukunden erhalten attraktive Preise, Bestandskunden zahlen drauf. Wer nicht regelmäßig wechselt, hat das Nachsehen.

Durch „begleiteten“ Wechsel mehrere hundert Euro sparen

Wer dauerhaft günstige Strom- und Gaspreise will, sollte jährlich den Anbieter wechseln. Ab dem zweiten Jahr zahlt man häufig drauf, die Versorger hoffen dabei auf die Trägheit der Kunden. „Beim Strom sind bis zu 500 Euro Einsparung pro Jahr drin, beim Gas sogar bis zu 900 Euro“, erklärt Benjamin Reichenbach, einer der Geschäftsführer von Cheapenergy24. Das anbieterunabhängige Serviceportal wechselt für seine Kunden automatisiert den Strom- und Gasversorger. Die Dienstleistung umfasst neben der Auswahl des günstigeren Anbieters den gesamten Kündigungs- und Wechselprozess. Entscheidend für den Wechselservice von Cheapenergy24 ist die Unabhängigkeit von den Anbietern.

Unter [www.cheapenergy24.de](http://www.cheapenergy24.de) gibt es alle weiteren Informationen zum anbieterunabhängigen Wechselservice.

**ANDREAS HOFFMANN** • ELEKTROTECHNIKERMEISTER

*Demnächst in Brandis*

04416 Markkleeberg; F.-Ebert-Str. 51  
 Telefon: 0341/8604963  
 Fax: 0341/8632174  
 Funk: 0173/4787922  
 Mail: ah-he@web.de  
 Home: [www.humanelektro.de](http://www.humanelektro.de)

**HUMANELEKTRO**

- Elektroinstallationen im Altbau und Neubau
- Blitzschutz und Überspannungsschutz
- smart home Lösungen
- Hausautomatisierung
- Sat-Anlagen und Netzwerktechnik
- Alarmanlagen

# BADSANIERUNG & BADPLANUNG

## Modernes Fliesendesign und professionelle Verlegung sorgen für hochwertiges Ambiente im Bad

(akz-o) In Deutschland wartet jedes dritte Bad auf eine Komplett- oder Teilsanierung, wie das Forsa-Institut in der „Bad-Grundlagenstudie 2016/2017“ ermittelte. Denn bei 12 Prozent aller deutschen Badezimmer liegt die letzte Renovierung mehr als 30 Jahre zurück, bei weiteren 19 Prozent sind seit der letzten Renovierung zwischen 21 und 30 Jahren vergangen (Quelle: forsa für die Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft). „Haus- und Wohnungsbesitzer, die ihr Bad sowohl technisch als auch hinsichtlich des Komforts auf den aktuellen Stand bringen wollen, sollten vor der konkreten Planung Inspirationen sammeln“, empfiehlt Jens Fellhauer vom Bundesverband Keramische Fliesen.



Bei der Badgestaltung lohnt es sich, die Wand- und Bodenflächen bewusst einzubeziehen, denn sie beeinflussen die spätere Atmosphäre im Raum wesentlich. So schätzen Badgestalter und Innenarchitekten die große Auswahl an Formaten, Oberflächen und Dekoren, die das aktuelle Fliesendesign bietet. Besonders gefragt sind dabei Wandfliesen im XXL-Format, die dem Bad eine großzügige, hochwertige Anmutung verschaffen. Auch Wand- und Bodenflächen, die harmonisch aufeinander abgestimmt sind, liegen im Trend. „Vorbei sind offenbar die Zeiten, in denen nur noch der Waschplatz sowie Dusch- und WC-Bereiche verfliesen wurden – und das häufig auch nur

noch halbhoch“, betont Fellhauer. „Die partielle Wandgestaltung kann in vielen Fällen optisch nicht überzeugen. Und darüber hinaus können unverputzte Wände auch hygienisch problematisch sein – zum Beispiel, wenn im WC-Bereich nur noch die rückwärtige Montagewand verfliesen wird.“

Rudolf Voos vom Fachverband Fliesen und Naturstein teilt diese Sicht: „Unsere Fachhandwerker beobachten derzeit, dass gerade im Bereich der hochwertigen Bäder wieder verstärkt mit komplett verfliesenen Wandflächen gearbeitet wird – angesagt ist die Raumgestaltung aus einem Guss.“

Statt Bordüren bieten heute viele Markenhersteller sogenannte Volldekore an, mit denen sich Akzente setzen oder Flächen beleben lassen. Längerfristig zahlen sich gerade im Bad der Einsatz von Qualitätsprodukten und die Ausführung durch den Verlegeprofi aus, wie Rudolf Voos betont: „Bauherren und Sanierer sollten sich im Planungsstadium beim Meister- beziehungsweise Innungsbetrieb des Fachverleges-Handwerks beraten lassen – nicht nur zur Wahl der Fliese, sondern auch zu Verlegemustern und der Gestaltung der Fugen.“ Unter der Seite [www.deutsche-fliese.de](http://www.deutsche-fliese.de) gibt es eine bundesweite Suchfunktion für Fachhändler und Verlegeprofis sowie zahlreiche Tipps und Inspirationen zur Badgestaltung mit Fliesen.

**Dierk Thiem - Ihr Fachmann für's Fliesenlegen**

Am Teich 2 a, 04821 Polenz  
 Telefon: 034292 / 75 395  
 Email: [fliesen-thieme@web.de](mailto:fliesen-thieme@web.de)  
 Mobil: 0162 / 29 12 103

**Alte Türen? Wieder schön in 1 Tag!**

Jetzt informieren: 034297 - 41570  
 PORTAS-Fachbetrieb  
 Holger Ulrich  
 Hauptstr. 50, 04683 Fuchshain  
 Schautag am 02.12.2017 von 9.00 - 12.00 Uhr

**Nachher** **PORTAS®**  
 Europas Renovierer Nr. 1

Renovieren ohne Rausreißen  
 Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

**Bekanntmachung**

Der geprüfte Jahresabschluss 2016 der Beuchaer Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH erhielt von den Wirtschaftsprüfern ADW Prof. Dr. Ditzes GmbH einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk: Und liegt vom 20.11. – 21.11. und vom 27.11.– 30.11.2017, jeweils von 09.00 bis 16.00 Uhr im Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme aus.

Hirsch/Geschäftsführer

Der geprüfte Jahresabschluss 2016 der Erschließungsgesellschaft Gewerbepark Beucha mbH i.L. erhielt von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO Deutsche Warentreuhand AG einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk. Und liegt vom 20.11. – 21.11. und vom 27.11. – 30.11.2017, jeweils von 09.00 bis 16.00 Uhr im Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme aus.

Hirsch/Liquidator

**Beuchaer Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH**  
 Wolfshainer Str. 1 • 04824 Beucha  
 Tel.: 034292 73782 • E-Mail: [BeuchaerBWG@gmx.de](mailto:BeuchaerBWG@gmx.de)

# DIE EIGENEN VIER WÄNDE ZUM GREIFEN NAH

## (djd) Eigene Immobilie für viele Mieter eine Alternative

In Relation zu anderen europäischen Staaten ist Deutschland ein Land der Mieter: Weit mehr als die Hälfte der Haushalte leben in einer Wohnung, die ihnen nicht gehört. Für viele von ihnen ist das Wohnen inzwischen teuer geworden – die Mieten befinden sich in begehrten Lagen in einem steilen Aufwärtstrend. Angesichts der noch immer niedrigen Zinsen denken viele Mieter trotz der ebenfalls gestiegenen Preise für Immobilien an den Erwerb von Wohneigentum. Können Mieter heute den Schritt in die eigenen vier Wände wagen? Das wollte Kantar-Emnid im Auftrag der Deutschen Vermögensberatung AG (DVAG) von den Bundesbürgern wissen. 45 Prozent der Befragten waren der Meinung, dass die eigene Immobilie für viele Mieter eine echte Alternative sei. 34 Prozent vertraten die Ansicht, dass dies aufgrund der hohen Preise am Immobilienmarkt nur für wenige Mieter interessant sei – aber nur sieben Prozent halten die eigene Immobilie auch in der Niedrigzinsphase für unerschwinglich.

## Immobilienfinanzierung auch in der Niedrigzinsphase eine Herausforderung

Die Zinsen sind extrem niedrig – dennoch bleibt eine Finanzierung eine große Herausforderung, schließlich läuft sie oft über Jahrzehnte. „Am Anfang sollte stets eine realistische Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben des Haushalts stehen. Daraus ergibt sich grob, welche monatliche Belastung tragbar ist“, raten die Finanzexperten der DVAG. Für ungeplante Ausgaben sei zudem immer eine ausreichende Reserve einzukalkulieren. Je mehr Eigenkapital sich für die Finanzierung einsetzen lässt, desto besser. Günstiger als die Aufnahme von Fremdkapital ist es meist, verfügbares Sparguthaben oder Wertpapiere einzubringen. Im Vor-

feld sollte man ebenfalls prüfen, ob der Staat das Projekt möglicherweise fördert. Nicht zu vernachlässigen bei der Anschaffung sind auch die Ausgaben für Notar, Grundbucheintrag und Grunderwerbsteuer – Nebenkosten können sich bis zu etwa zehn Prozent des Kaufpreises summieren. Oft wird zudem eine Maklergebühr fällig. Angesichts der vielen Aspekte bei einer Finanzierung ist eine umfassende und qualifizierte Beratung umso wichtiger.

## Niedrige Zinsen langfristig sichern

Was passiert, wenn die Zinsen zum Ablauf der Zinsfestschreibung steigen und die Raten teurer werden? Hier gilt es, auf möglichst lange Zinsfestschreibungen zu achten. „Mit solider Planung lässt sich das Risiko steigender Zinsen bereits frühzeitig minimieren. Für die Zukunft kann man sich beispielsweise mit einem Bausparvertrag günstige Zinsen sichern. Zudem sind bei einem Bauspardarlehen Sondertilgungen jederzeit und unbegrenzt möglich“, raten die Finanzexperten der DVAG.

## Gute Beratung sorgt für passgenaue Lösung

Eine gute Beratung vermittelt Häuslebauern oder Immobilienkäufern bei der Finanzierung der eigenen vier Wände passgenaue Lösungen. Die finanzielle Situation wird dabei eingehend analysiert und mit den Wünschen im Hinblick auf die Immobilie abgeglichen. Dabei ist ein Blick in die Zukunft unerlässlich: Können die Ausgaben in den nächsten Jahren getragen werden? Ist eventuell damit zu rechnen, dass im Rahmen der Familienplanung ein Einkommen entfällt? Müssen Reserven für einen späteren Ausbau oder Renovierung geschaffen werden? Auf dieser Basis wird die Realisierbarkeit des Ziels geprüft und die Finanzierung geplant.

**Sandy Hofmann Immobilien**  
 - Beratung - Bewertung - Finanzierung - Vermittlung -

**ISH IMMOBILIEN**  
 Auf unser Fundament können Sie bauen!

- Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten,
- Sie möchten Ihre Immobilie unverbindlich bewerten lassen
- Sie benötigen Beratung bei Finanzierungsfragen

**Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme!**

**P.S.:** Ein Tipp von Ihnen ist uns bares Geld wert. Sollte durch Sie nachweislich ein neuer Kontakt und einen anschließende Objektvermarktung unsererseits entstehen, erhalten Sie 10% der eingehenden Maklerprovision!

**Kontakt:**  
 Dipl. Immobilienwirt (FH)  
 Herr Sandy Hofmann  
 Brandiser Str.18  
 04824 Brandis OT Beucha  
 Tel.: 034292/864303  
 Email: [info@s-h-immo.de](mailto:info@s-h-immo.de)  
 Web.: [www.s-h-immo.de](http://www.s-h-immo.de)

VERKAUF | VERMIETUNG | INVESTMENT

**VON POLL IMMOBILIEN**

**IHRE IMMOBILIENSPEZIALISTEN IN LEIPZIG**

Eigentümern bieten wir eine kostenfreie Bewertung ihrer Immobilie an. Daher freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

**Telefon: 0341 - 58 32 88 0**

**Uta Barthelmann**  
 Selbstständige Immobilienberaterin

VON POLL IMMOBILIEN | Geschäftsstelle Leipzig  
 Prager Straße 2 | 04103 Leipzig  
 E-Mail: [leipzig@von-poll.com](mailto:leipzig@von-poll.com)

[www.von-poll.com](http://www.von-poll.com)

**Befreien Sie sich!**  
 Von Miete, Stromanbietern und Benzinkosten – mit einem Vollmassivhaus von hebelHAUS.

**BEFREIUNGSSAKTION VOM 01.08. – 30.11.2017**

**Befreiungs-Paket\* nur 19.900 Euro**

hebelHAUS + PV-Anlage + Batteriespeicher + Strom-Tankstelle

\*Das Aktionspaket versteht sich inkl. sämtlichem zur Installation notwendigem Zubehör und der Anschlussmöglichkeit an die Wärmepumpe; Planungsskizze sowie Montage und Anschluss. Der Aktionspreis versteht sich einschließlich Mehrwertsteuer. Das Angebot ist gültig vom 01.08.2017 – 30.11.2017 und gilt nur in Verbindung mit dem Bau eines hebelHAUSES und ist nur erhältlich bei teilnehmenden hebelHAUS Partnern.

**Befreien Sie sich.**  
 Bauen Sie mit uns ein hebelHAUS und nutzen Sie die Chance, für nur 19.900 Euro Ihr Befreiungs-Paket, bestehend aus Photovoltaik-Anlage, Batteriespeicher und Strom-Tankstelle dazu zu erwerben. Montage und Installation mit inbegriffen.

**Technische Details:**

- 24 PV-Modulen mit 270 Wp (Watt peak) Leistung und 10 Jahre Produktgarantie
- Batterie LG RESU 7H Lithium Ione mit 400 V und 7,0 kWh
- E Tankstelle Basic Wallbox 20/1 zur Betankung von Elektroautos

Weitere Informationen unter: [www.hebelhaus.de/aktionen/befreiungsaktion](http://www.hebelhaus.de/aktionen/befreiungsaktion)

**MHS** **hebel HAUS**

Massiv Haus Sachsen GmbH  
 Bornaische Straße 210 - 04279 Leipzig  
 Tel.: 0341 - 20016033  
[pilz@massiv-haus-sachsen.de](mailto:pilz@massiv-haus-sachsen.de)

# MIT GUTEM RAUMKLIMA DURCH DEN WINTER

## Experten geben Tipps und raten zur „Querlüftung“

Das Fenster in Kippstellung, die Heizung wird abgedreht. Für frische Luft und die vermeintliche Heizkostensparnis machen Bewohner im Winter genau diese beiden Fehler. Das Ergebnis: frische Luft im Wohnraum, aber enorme Wärmeverluste und ausgekühlte Wände. Schimmelschäden werden so begünstigt.

„Ein sehr gutes Raumklima ist durch richtiges Wohnverhalten auch im Winter zu erreichen“, betont Dipl.-Ing. Thomas Molitor, stellvertretender Technischer Leiter des Sanierungsspezialisten ISOTEC. Zwei Dinge müssen dafür erfüllt sein: Richtiges Lüften und Heizen.

### Richtiges Lüften

Für das richtige Lüften und Heizen im Winter gibt es einige Regeln, die unbedingt beachtet werden sollten:

- Räume dürfen nicht vollständig auskühlen. Deshalb sollte das Lüften im Winter mindestens zweimal am Tag stattfinden und nicht länger als 5 bis maximal 10 Minuten dauern.
- Die Fenster müssen dafür komplett geöffnet werden (Stoßlüften). Bei gekippten Fenstern findet nur ein sehr langsamer Luftaustausch, und über längere Lüftungszeit ein höherer Energieverlust statt. Am besten lässt man zwei gegenüberliegende Fenster oder Türen offen (Querlüften). Auf diese Weise entsteht ein Durchzug und die warme, verbrauchte Luft zieht rasch nach draußen ab.
- Nach dem Lüften müssen die Fenster wieder vollständig geschlossen und nicht gekippt werden.
- Je kälter und windiger es ist, desto kürzer sollte gelüftet werden.
- Lüften ist auch sinnvoll und zielführend, wenn es draußen regnet.
- Je mehr Personen in einem Haushalt leben, je mehr gekocht, gewaschen und geduscht wird, desto öfter sollte gelüftet werden.
- Besonders das Schlafzimmer benötigt Frischluft, um ein optimales Raumklima zu erreichen. Weil während der Nacht jeder Schlafzimerbewohner durch seine Atemluft die Raumfeuchtigkeit erhöht, muss die Luftfeuchte beim Zubettgehen möglichst niedrig gehalten



werden. Dafür vor dem Schlafengehen gut lüften! Und am Morgen gleich wieder lüften, damit die über Nacht erhöhte Raumluftfeuchtigkeit wieder reduziert wird.

### Richtig Heizen

Das richtige Lüften wird durch ein kluges Heizen komplettiert. Dafür gilt:

- Auch wenn tagsüber (oder für längere Zeiträume) niemand Zuhause ist, muss bei niedrigen Außentemperaturen durchgehend geheizt werden. Wenn man nach Hause kommt und dann erst einen ausgekühlten Raum aufheizen möchte, liegt der Energieverbrauch wesentlich höher, als wenn die Heizung auf einer niedrigeren Temperatur durchläuft.
- Die Raumtemperatur sollte 16 °C nicht unterschreiten.
- Innentüren zwischen unterschiedlich beheizten Räumen müssen immer geschlossen sein. Wenn aufgeheizte Raumluft in einen kühlen Raum gelangt, kann es zu Kondensation auf den kalten Wandoberflächen kommen, d. h. die Feuchtigkeit sammelt sich an den kältesten Stellen. Solche Zimmer sind vom Schimmelbefall besonders betroffen.

„Durch richtiges Lüftungs- und Heizverhalten lässt sich die Gefahr von Feuchteschäden und Schimmelpilzbefall deutlich reduzieren“, betont Ingenieur Thomas Molitor von ISOTEC.

Quelle Text & Foto:  
Thomas Bahne / www.isotec.de

**FENSTER**  
**MORLOK**  
Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau  
« Alles aus eigener Produktion »  
• Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall  
Haustüren • Rollläden • Wintergärten  
Verkauf direkt ab Werk  
**Morlok Fensterfabrik GmbH**  
Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)  
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17  
Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!

**FeWa39**  
Fenster, Wartung und Pflege  
Meisterbetrieb  
Sanierung, Reparatur und Erneuerung von:  
• Dachfenstern aller Art  
• Fassaden-Fenster und Türen  
• Sonnenschutz  
• Rollläden und Rolltore  
Inh. A. Mozdzyński | Friedrich-Ebert-Str. 51  
04416 Markkleeberg | Fax: 0341 3502582  
E-Mail: info@fewa39.de | ☎ 0341 3502483

**Nasse Wände?**  
**Feuchter Keller?**  
ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.  
Vertrauen Sie den Sanierungsspezialisten.  
85.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe.  
**Abdichtungstechnik Kautzsch**  
Spinnereistraße 11, 04179 Leipzig  
☎ 0341 - 420 69 22  
www.isotec.de/kautzsch

# FRIEDHOF: RAUM FÜR ERINNERUNG (TEIL 2)

Ein netter Friedhofsgärtner kam hinzu und erklärte ihnen, was es mit diesem Garten auf sich hat – dass hier alle Gräber gestalterisch harmonisch miteinander verbunden sind. Und dass sich anstelle der Angehörigen die Friedhofsgärtner um die Pflege der Ruhestätten kümmern, im Rahmen eines Dauergrabpflegevertrags. „Das waren für mich böhmische Dörfer, darum haben wir uns nie gekümmert, es immer vor uns her geschoben“, gesteht die junggebliebene Rheinländerin. „Erst hatte ich ein schlechtes Gewissen beim Gedanken, mich nicht selbst um das Grab zu kümmern. Aber meine Tochter hat mir gut zugeredet, dass ich dann doch viel entspannter auf den Friedhof gehen könnte und mir auch keine Gedanken machen müsste, Genossenschaften und Treuhandstellen wenn ich im Sommer mal zwei Wochen mit meinen Enkel verbringen möchte.“ Tatsächlich, meint sie, besuche sie das Grab ihres Mannes nun wahrscheinlich sogar häufiger. „Weil es mir einfach gut tut, dort auf einer Bank zu sitzen und

ihm in Gedanken zu erzählen, was gerade alles so passiert, oder mich einfach an schöne Begebenheiten zu erinnern.“ Ihre Enkel waren auch schon mit, den Opa besuchen. „Beim nächsten Mal wollen wir ein Fotoalbum mitnehmen. Das ist dann ein kleines bisschen, als würden wir es uns mit ihm zusammen angucken, das würde ihm gefallen.“

Gesellschaft deutscher Friedhofsgärtner mbH

### Trauer- und Familienanzeigen im Brandiser Stadtjournal

Sie möchten einen Dank für die tröstenden Worte beim Abschied von einem geliebten Menschen aussprechen? Mit einer Traueranzeige erreichen Sie alle. Dazu können Sie uns direkt kontaktieren: Frau Tina Neumann, Tel. 03433 207328, E-Mail: tina.neumann@druckhaus-borna.de

## Mit individuellen Grablaternen der Trauer Ausdruck verleihen

(djd) Für viele Trauernde hat die Gestaltung und Pflege der letzten Ruhestätte eines geliebten Menschen eine ganz besondere, emotionale Bedeutung. Das Entzünden eines Grablichtes ist dabei für viele Hinterbliebene unverzichtbar, denn es spendet Trost, symbolisiert Liebe und ewiges Leben und hält die Erinnerung lebendig. Optisch ansprechende und ausdrucksstarke Grablichter gibt es beispielsweise von Bolsius mit den



außergewöhnlich gestalteten Grablaternen der Marke „Selections“. Neu im Sortiment sind dabei die Effektlampe aus Glas in den Farben Himmel und Natur. Die hochwertigen Grablaternen schmücken Motive wie zarte Kirschblüten und herbstlich gefärbte Blätter. Transparente Stellen auf den Sleeves der Effektlampe lassen dabei das warme, tröstende Kerzenlicht durchscheinen. Mehr Informationen gibt es unter www.bolsius.de.

### Neues aus dem Bestattungshaus Möller

Die **Gedenkfeier für die Verstorbenen** findet dieses Jahr nicht am Totensonntag statt, sondern am **Buss- und Bettag, 22.11.2017, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Brandis**.

Außerdem neu dieses Jahr bei uns: Verkauf von Gestecken zum Totensonntag / Allerheiligen in den Filialen Brandis, Hauptstraße 28 sowie Taucha, August-Bebel-Str. 11.

**BESTATTUNGSSERVICE KNÖFEL**  
Ein schönes Leben braucht einen würdigen Abschied  
Tel. 03 42 92 - 78 936 / 24 h  
Hausbesuchsdienst – zu jeder Zeit  
www.bestattungen-knöfel.de • Poststraße 14 b, Brandis

**MÖLLER**  
Bestattungsdienst  
Annett Möller  
04821 Brandis • Hauptstraße 28  
Immer erreichbar unter:  
☎ 03 42 92 / 68 22 7  
Büro: Mo - Fr 09.00 - 16.00 Uhr  
www.moeller-bestattungsdienst.de

**BESTATTUNGSHAUS hänsel**  
Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter  
• Erd- und Feuerbestattung  
• See- und Naturbestattung  
• Überführung im In- und Ausland  
• Erledigung aller Formalitäten  
• Vermittlung von Trauerrednern  
• Ausgestaltung der Trauerfeier  
• Bestattungsvorsorgeregulierung  
• Sterbegeldversicherung  
• Hausbesuche auf Wunsch  
• Gräber für alle Bestattungen  
• Hauseinsargung  
• Trauerdrucksachen  
• Anzeigen in der Tageszeitung  
• moderne Trauerhalle  
**Brandis - Mathildenstraße 24 - Telefon: 03 42 92 / 8 68 79**  
Ständige Bereitschaft Tag & Nacht  
www.BestattungshausHaensel.de



## Teuflich genial: Ein Rockspektakel für Jung und Alt

10 Jahre „Faust – die Rockoper“ in Auerbachs Keller Leipzig

Den Faust-Stoff gibt es schon seit Jahrhunderten. Aber kein Geringerer als Johann Wolfgang von Goethe hat daraus bedeutende Weltliteratur geschaffen. Das klassische Meisterwerk kommt mit „FAUST – Die Rockoper“ nun auch musikalisch zum Tragen: Denn das mit Live-Band, Sängern, Schauspielern und Tänzern inszenierte Rockspektakel vertont in seinen Rock- und Popsongs ausschließlich Originaltexte vom Goetheschen Faust. Speziell für die Aufführung in Auerbachs Keller entstand 2009 der Song „Der hölzerne Tisch“ und die Szene des legendären „Fassritts“, die in dieser Art nur hier zu erleben ist. Die moderne Interpretation des Goethe-Klassikers erinnert stark an die Rockgeschichte der 70er, an Kultbands wie QUEEN und KISS mit ihren pompösen Sounds und glamourösen Outfits. Arrangements, Kostüme und Ausstattung unterstreichen die Kombination aus fetzigen Gitarrenklängen, schrillen Kullissen und Elementen des traditionellen Volkstheaters, die mit viel Pathos und Aufwand in Szene gesetzt werden. Eine ebenso außergewöhnliche wie

gelungene Mixtur, die den Zuschauer magisch in seinen Bann zieht. Nicht zuletzt auch durch beeindruckende Darsteller, die in puncto Mimik, Gestik und gerade auch Gesang zu glänzen verstehen.

Die Rockoper in Auerbachs Keller vom 05.01. bis 14.01.2018 verspricht Ihnen einen weiteren Höhepunkt, der auch dem Feinschmecker Goethe sicherlich große Freude bereitet hätte. Denn zu den Aufführungen werden Ihnen exzellente Menüs und ein diabolischer „Rocktail“ serviert. Eine schöne Vorstellung, die man mit allen Sinnen genießen kann.

### Termine, Preise, Eintrittskarten unter:

Telefon 0341 216100

E-Mail: [info@auerbachs-keller-leipzig.de](mailto:info@auerbachs-keller-leipzig.de)

[www.auerbachs-keller-leipzig.de](http://www.auerbachs-keller-leipzig.de)

[www.auerbachs-keller-leipzig-shop.de](http://www.auerbachs-keller-leipzig-shop.de)



# faust

Die Rockoper

tönt und fetzt in Auerbachs Keller

10 Jahre

Karten-Tel.: 0341-21 61 00

[www.auerbachs-keller-leipzig.de](http://www.auerbachs-keller-leipzig.de)

5.-14.1.2018